

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

FACHSERIE **H**

VERKEHR

Reihe 2

Seeschifffahrt

August 1971



Bestellnummer: 270200 – 710208

VERLAG W. KOHLHAMMER, STUTTGART UND MAINZ

Inhalt

	Seite
Methodische Erläuterungen	3
Seeschifffahrt im August 1971	4
Tabellenteil	
1. Gesamtübersichten	
a) Güterverkehr über See nach Verkehrsbeziehungen	5
b) Güterumschlag in ausgewählten Küstenhäfen	5
c) Empfang und Versand ausgewählter Güter in den Küstenhäfen	6
d) Güterverkehr über See mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes nach Einsatzarten	6
e) Güterverkehr über See mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes nach Flaggen	7
f) Güterumschlag in ausgewählten Küstenhäfen nach Massen- und Sack-/Stückgut	8
g) Schiffs- und Güterverkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal	9
h) Bestand an Seeschiffen	9
2. Schiffsverkehr über See nach Hafengruppen	10
3. Schiffsverkehr über See nach Flaggen	11
4. Güterverkehr über See nach ausgewählten Häfen und Verkehrsbeziehungen	12
5. Güterverkehr über See nach Güterhauptgruppen und Verkehrsbeziehungen	13
6. Güterverkehr über See nach Flaggen und Verkehrsbeziehungen	15
7. Container- und Trailertransport über See	16
8. Güterverkehr über See der Bundesländer nach Verkehrsbeziehungen	17
9. Güterverkehr über See nach Verkehrsbeziehungen, Verkehrsgebieten und Verkehrsbezirken ...	17
10. Gesamtverkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal nach der Verwendungsart der Fahrzeuge	18
11. Verkehr der Handelsschiffe auf dem Nord-Ostsee-Kanal nach Flaggen	19
12. Güterverkehr der Handelsschiffe auf dem Nord-Ostsee-Kanal nach zusammengefaßten Gütergruppen	20
13. Güterverkehr über See der Binnenhäfen mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes im Juli 1971	21

Erschienen im Januar 1972

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet

Preis: DM 2,-

Ergebnisse der Länder in tieferer regionaler bzw. sachlicher Gliederung werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter mit der Kennziffer H II 2 veröffentlicht.

1. Allgemeines

Ausführliche Ergebnisse über die aufgrund des Gesetzes über die Statistik der Seeschifffahrt vom 26. 7. 1957 (BGBl. II, S. 739) durchgeführte Erhebung werden jährlich in dieser Veröffentlichungsreihe herausgegeben.

Die vorliegende monatliche Veröffentlichung über die Seeschifffahrt beschränkt sich auf den Nachweis der wichtigsten Ergebnisse über den Schiffs- und Güterverkehr über See in den Küstenhäfen des Bundesgebietes, über den Verkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal sowie über den Bestand an Handelsschiffen. Nachrichtlich wird auch der im Rahmen der Binnenschifffahrtsstatistik erfaßte Seeverkehr der Binnenhäfen mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes nachgewiesen.

2. Abgrenzung der Seeschifffahrt

Als Küstenhäfen gelten alle seewärts der Binnengrenze der Seeschifffahrt gelegenen Häfen, Lösch- und Ladeplätze. Die Binnengrenze der Seeschifffahrt verläuft oberhalb der Hauptschnittpunkte des See- und Binnenverkehrs, d.h. oberhalb von Lübeck, Hamburg, Bremen und Harren und fällt auf dem Rhein mit der deutsch-niederländischen Grenze bei Emmerich zusammen.

Alle Fahrten, die seewärts dieser Grenze in Küstenhäfen des Bundesgebietes beginnen oder enden, gelten - soweit dabei die Grenze der Seefahrt überschritten wird - als Seeverkehr. Die Grenzen der Seefahrt sind in der dritten Durchführungsverordnung zum Flaggenrechtsgesetz vom 3.8.1951 (BGBl. II, S. 155) festgelegt worden.

Der Verkehr zwischen Binnenhäfen und Küstenhäfen des Bundesgebietes sowie zwischen Binnenhäfen des Bundesgebietes und Häfen außerhalb des Bundesgebietes, bei dem die Seegrenzen überschritten werden, gilt als Binnenseeverkehr. Von diesem Verkehr wird ein Teil - der Verkehr zwischen Binnen- und Küstenhäfen des Bundesgebietes - sowohl in der Seeschifffahrtsstatistik als auch in der Binnenschifffahrtsstatistik - also doppelt - erfaßt. Der Binnen-Seeverkehr zwischen Binnenhäfen und Häfen außerhalb des Bundesgebietes sowie der unbedeutende Binnen-Seeverkehr der Binnenhäfen untereinander werden demgegenüber nur in der Binnenschifffahrtsstatistik abgeschrieben.

3. Handelsschiffe

Handelsschiffe sind dem Erwerb durch Seefahrt dienende Schiffe mit festem Deck und einem Rauminhalt von mindestens 10 BRT. Fischer-, Bagger-, Montage- und Bergungsfahrzeuge gelten nicht als Handelsschiffe.

4. Mit oder ohne Ladung fahrende Schiffe

Den internationalen Gepflogenheiten entsprechend gelten als Schiffe mit Ladung solche, die im Berichtshafen nach dem Einlaufen Güter gelöscht oder Passagiere ausgeschifft oder vor dem Auslaufen Güter geladen oder Passagiere eingeschifft haben. Schiffe ohne Ladung sind solche, die im Anschreibhafen entweder leer oder mit Ballast angekommen bzw. abgegangen sind, sowie solche Schiffe, die zwar beladen ein- oder ausgelassen sind, ohne aber Güter gelöscht bzw. geladen oder Passagiere aus- bzw. eingeschifft zu haben.

5. Zwischenverkehr

In den Küstenhäfen der Bundesrepublik Deutschland werden alle Schiffsankünfte und -abgänge über See gezählt. Die Angaben über den Verkehr mit Häfen außerhalb der Bundesrepublik Deutschland, die sich aus der Addition der Zahlen über den Schiffsverkehr der Häfen ergeben, enthalten Doppeltzählungen, wenn die Schiffe auf ihren Reisen von und nach Häfen außerhalb des Bundesgebietes mehrere Häfen des Bundesgebietes angelaufen haben. Um diese Doppeltzählungen ausschalten zu können, wird im Fragebogen der Seeschifffahrtsstatistik bei Schiffsreisen mit Häfen außerhalb der Bundesrepublik Deutschland der erste Ankunfts- und letzte Abgangshafen des Bundesgebietes ermittelt. Auf diese Weise ist es möglich, den Verkehr zwischen den Häfen des Bundesgebietes bei einer solchen Schiffsreise, den sogenannten Zwischenverkehr, zu eliminieren.

6. Flagge

Für den Nachweis des Schiffs- und Güterverkehrs nach Flaggen ist maßgebend, in welchem Land die Schiffe im Zeitpunkt der Anschreibung registriert sind.

7. Einsatzart

Unter Linienfahrt ist der Verkehr von Handelsschiffen nach einem festen Fahrplan auf einer festgelegten Route zu verstehen. Zur Linienfahrt zählt auch der Fährverkehr. Als Trampfahrt gilt der nicht an bestimmte Linien gebundene Verkehr.

Zur Tankerfahrt zählt die Beförderung von flüssigen, unverpackten Gütern in Tankschiffen.

8. Verkehrsbeziehungen

Dem regionalen Nachweis der Seeschifffahrtsstatistik liegt das Verzeichnis der Verkehrsbeziehungen und Häfen, Ausgabe 1969, zugrunde. Folgende Hauptverkehrsbeziehungen werden unterschieden:

Verkehr innerhalb des Bundesgebietes

Hierzu zählt der Verkehr der Küstenhäfen untereinander und der Verkehr zwischen Küsten- und Binnenhäfen. Die im Verkehr zwischen Küstenhäfen beförderte Gütermenge ist in den Tabellen 1 a, 7 und 8 nur einmal, in den Übersichten 1 b, c, f und 4 bis 6 indessen sowohl beim Empfang als auch beim Versand gezählt.

Verkehr der Küstenhäfen mit Häfen der Deutschen Demokratischen Republik und Berlin (Ost)

Grenzüberschreitender Verkehr

Das ist der Verkehr der Küstenhäfen mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes sowie außerhalb der Deutschen Demokratischen Republik und Berlin (Ost).

Die nachgewiesenen Ländergruppen setzen sich wie folgt zusammen:

Europäische Gemeinschaften = EG:

Belgien, Frankreich, Italien, Luxemburg, Niederlande, (Bundesrepublik Deutschland)

Europäische Freihandels-Assoziation = EFTA:

Dänemark, Großbritannien und Nordirland, Norwegen, Österreich, Portugal, Schweden, Schweiz

Ostblockländer in Europa:

Albanien, Bulgarien, Polen, Rumänien, Sowjetunion (ohne Häfen in Asien), Tschechoslowakei, Ungarn

Ostblockländer in Asien:

China (Volksrepublik), Mongolei, Nord-Korea, Nord-Vietnam, Sowjetunion (nur Häfen in Asien)

9. Gütersystematik

Die Art der beförderten Güter wird im vorliegenden Bericht nach Güterhauptgruppen und Güterabteilungen des Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistik, Ausgabe 1969, nachgewiesen. In Tabelle 5 werden die Angaben für die Güterabteilung 9 getrennt nach "Andere Halb- und Fertigzeugnisse" und "Besondere Transportgüter" dargestellt.

10. Massengut, Sack-/Stückgut

Anhand der Verpackungsart der Güter und der beim Löschen und Laden angewandten Umschlagstechnik wurden bisher die Gütergruppen einheitlich den drei Kategorien Massengut, Sackgut, Stückgut zugeordnet. Ab 1970 werden nur noch die beiden Kategorien Massengut sowie Sack-/Stückgut unterschieden.

Alle verpackten Güter (Güter in Säcken, in Ballen, Fässern, Kisten, Kartons, auf Paletten, in Liftvans, Flats, in Containern, Trailern, auf Lastkraftwagen, Eisenbahnwagen) werden dem Sack-/Stückgut zugerechnet. Von den unverpackten Gütern - in der Hauptsache Massengüter - ist ein Teil - Güter, die eine aufwendige Umschlagstechnik erfordern - dem Sack-/Stückgut zugeordnet worden.

Die Eigengewichte der im Seeverkehr übergesetzten Reise- und Transportfahrzeuge sowie der beladenen und unbeladenen Container und Trailer werden gesondert nachgewiesen.

Zeichenerklärung

= kein Nachweis vorhanden

x = Nachweis ist nicht sinnvoll bzw. Fragestellung trifft nicht zu.

= nichts vorhanden

0 = mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten Einheit, die in der Tabelle zur Darstellung gebracht werden kann.

Abkürzungen

V = Versand

E = Empfang

Seeschifffahrt im August 1971

Der Güterverkehr über See in den Küstenhäfen der Bundesrepublik Deutschland war im August 1971 mit insgesamt 10,8 Mill. t um 1,1 Mill. t (9,1 %) geringer als im Vormonat und um 1,6 Mill. t (13 %) geringer als im August 1970.

Die Abnahme gegenüber August 1970 ist vor allem auf den Rückgang im Empfang aus Häfen außerhalb des Bundesgebietes zurückzuführen (- 1,6 Mill. t oder 16 %), und zwar kamen aus europäischen Häfen 0,9 Mill. t (20 %) und aus außereuropäischen Häfen 0,7 Mill. t (13 %) Güter weniger an als im Vergleichsmonat des Vorjahres.

Am stärksten abgenommen haben die Ankünfte von Eisenerzen (- 0,5 Mill. t), Steinkohlen (- 0,4 Mill. t), Kraftstoffen und Heizölen (- 0,2 Mill. t) sowie von Holz und Kork (- 0,1 Mill. t). Der Empfang von Sand, Steinen und Erden nahm demgegenüber um 0,1 Mill. t zu.

Der kräftige Rückgang im Empfang trockener Massengüter wirkte sich besonders in der Trampfahrt aus, die 27 % weniger Güter nach deutschen Küstenhäfen beförderte als im August 1970. Die Tankerfahrt verzeichnete im Empfang einen Rückgang von 7,1 %.

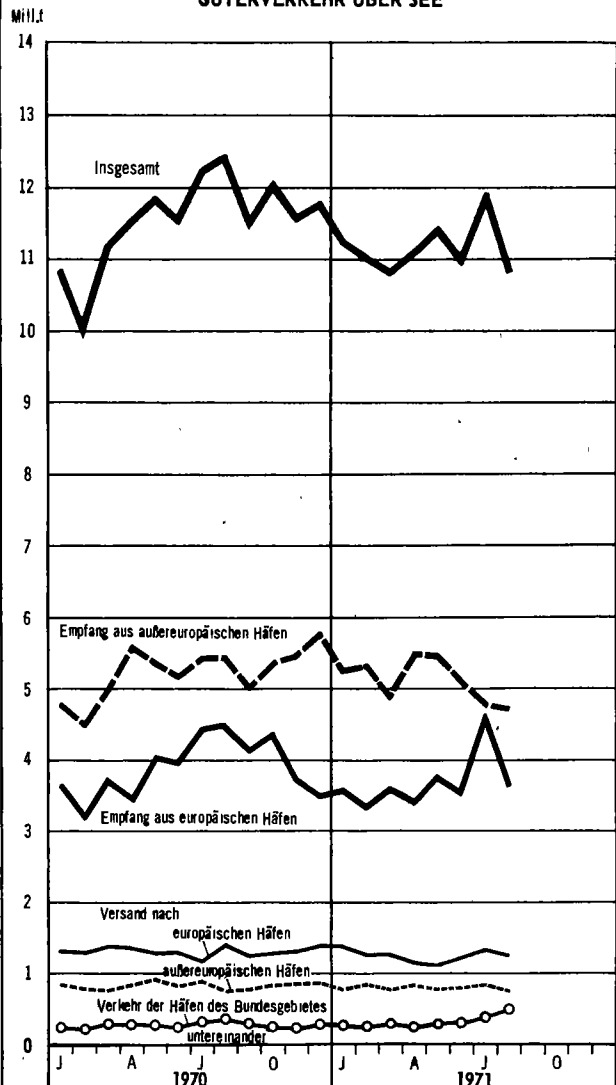
Der Güterumschlag nahm vor allem in Hamburg ab (- 0,9 Mill. t). In den Bremischen Häfen, Wilhelmshaven und Emden wurden je 0,2 Mill. t, in Nordenham und Brake je 0,1 Mill. t Güter weniger umgeschlagen als im August 1970.

Von Januar bis August 1971 wurden im Seeverkehr der Küstenhäfen des Bundesgebietes insgesamt 89,1 Mill. t Güter befördert gegen 91,4 Mill. t im entsprechenden Zeitabschnitt des Vorjahres. Die Abnahme von 2,3 Mill. t oder 2,6 % entfällt mit 1,7 Mill. t (- 2,4 %) auf den Empfang und mit 0,9 Mill. t (- 5,5 %) auf den Versand von bzw. nach Häfen außerhalb des Bundesgebietes. Der Verkehr zwischen Häfen des Bundesgebietes nahm demgegenüber um 0,3 Mill. t (13 %) zu.

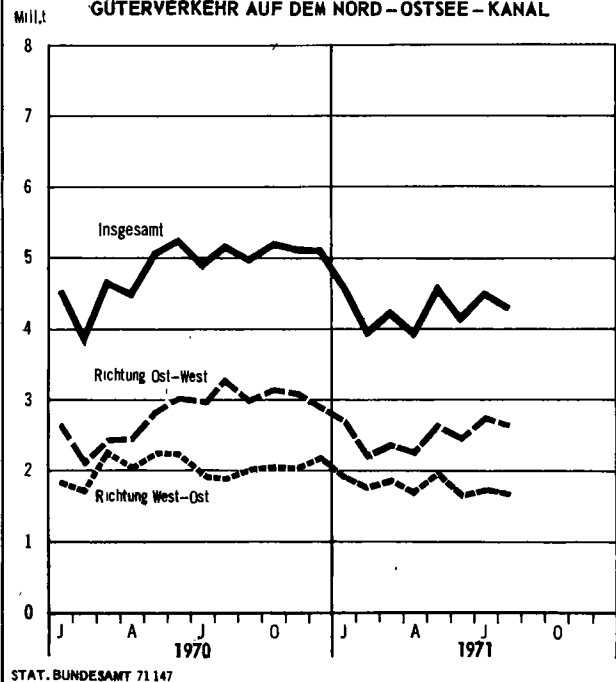
Den Nord-Ostsee-Kanal passierten im Berichtsmonat 6 120 Handelsschiffe mit zusammen 3,4 Mill. NRT; sie hatten 4,3 Mill. t Güter an Bord. Im August 1970 waren es 6 864 Handelsschiffe mit 3,9 Mill. NRT, die 5,2 Mill. t Güter geladen hatten.

Von Januar bis August 1971 haben 44 992 Handelsschiffe mit 27,5 Mill. NRT den Nord-Ostsee-Kanal befahren; das sind 650 Handelsschiffe mehr, aber 1,5 Mill. NRT weniger als in den ersten acht Monaten des Vorjahres. Die auf dem Kanal beförderte Gütermenge nahm von 37,8 Mill. t auf 34,2 Mill. t (- 3,6 Mill. t oder 9,5 %) ab. Der Rückgang entfiel mit 2,0 Mill. t (- 12 %) auf den Verkehr in der West-Ost-Richtung und mit 1,6 Mill. t (- 7,6 %) auf den Verkehr in umgekehrter Richtung.

GÜTERVERKEHR ÜBER SEE



GÜTERVERKEHR AUF DEM NORD-OSTSEE-KANAL



1. GESAMTUEBERSICHTEN

A) GÜTERVERKEHR UEBER SEE NACH VERKEHRSBEZIEHUNGEN *)

VERKEHRSBEZIEHUNG	AUGUST	JULI	AUGUST	JANUAR BIS AUGUST			ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR-AUGUST 1971 GEGEN 1970	O/O
	1970	1971	1971	1970	1971			
	TONNEN							
VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES 1)	357 296	370 510	487 809	2 218 428	2 509 890	291 462+	13,1+	
EMPFANG AUS HAEFEN AUSSERHALB D. BUNDESGB.	9 922 614	9 393 538	8 338 867	72 034 386	70 331 980	1 702 406-	2,4-	
EUROPAEISCHE HAEFEN	4 501 895	4 627 665	3 620 965	30 886 730	29 421 815	1 464 915-	4,8-	
DAVON HAEFEN IN								
DDR UND BERLIN (OST)	64	62	47	34 921	28 488	6 433-	18,4-	
OSTGBIETEN DES DEUTSCHEN REICHES	202 543	41 170	42 309	835 699	403 749	431 950-	51,7-	
EUROPAEISCHEN GEMEINSCHAFTEN	1 136 958	1 553 594	993 491	8 878 110	9 631 780	753 670+	8,5+	
EFTA-LAENDERN	2 131 755	2 110 440	1 779 124	13 706 878	13 167 838	539 040-	3,9-	
EUROPAEISCHEN OSTBLOCKLAENDERN	610 709	577 342	518 710	4 945 588	3 946 922	998 666-	20,2-	
UEBRIGEM EUROPA	419 866	345 057	287 284	2 485 534	2 243 038	242 496-	9,8-	
AUSSEREUROPAEISCHE HAEFEN	5 420 719	4 765 873	4 717 902	41 147 656	40 910 165	237 491-	0,6-	
DARUNTER HAEFEN IN								
AFRIKA	1 771 591	1 228 529	1 585 579	14 718 612	13 024 281	1 694 331-	11,5-	
AMERIKA	2 149 057	2 138 746	1 533 412	15 198 722	14 426 136	772 586-	5,1-	
ASIEN	1 326 176	1 264 757	1 370 705	9 805 241	11 479 716	1 674 475+	17,1+	
DAR. ASIATISCHE OSTBLOCKLAENDER	18 100	17 619	22 422	121 535	119 191	2 344-	1,9-	
AUSTRALIEN	173 895	133 841	228 206	1 425 081	1 980 032	554 951+	38,9+	
VERSAND NACH HAEFEN AUSSERHALB D. BUNDESGB.	2 135 581	2 114 028	1 973 079	17 058 054	16 116 766	941 288-	5,5-	
EUROPAEISCHE HAEFEN	1 399 049	1 304 892	1 243 008	10 483 058	9 810 364	672 694-	6,4-	
DAVON HAEFEN IN								
DDR UND BERLIN (OST)	10 744	4 025	5 680	74 755	46 112	28 643-	38,3-	
OSTGBIETEN DES DEUTSCHEN REICHES	12 547	43 377	34 510	561 873	231 138	330 735-	58,9-	
EUROPAEISCHEN GEMEINSCHAFTEN	122 768	143 706	195 373	734 024	1 054 514	320 490+	43,7+	
EFTA-LAENDERN	1 059 968	940 329	878 096	7 387 446	7 047 563	339 883-	4,6-	
EUROPAEISCHEN OSTBLOCKLAENDERN	44 609	54 168	30 059	314 760	316 520	1 760+	0,6+	
UEBRIGEM EUROPA	148 413	119 287	99 290	1 410 200	1 114 517	295 683-	21,0-	
AUSSEREUROPAEISCHE HAEFEN	736 532	809 136	730 071	6 574 996	6 306 402	268 594-	4,1-	
DARUNTER HAEFEN IN								
AFRIKA	138 876	145 074	136 757	1 394 221	1 195 419	198 802-	14,3-	
AMERIKA	340 569	461 060	419 196	2 934 582	3 310 745	376 163+	12,8+	
ASIEN	238 202	177 281	146 515	2 077 203	1 599 907	477 296-	23,0-	
DAR. ASIATISCHE OSTBLOCKLAENDER	66 738	26 890	12 565	553 924	167 056	386 868-	69,9-	
AUSTRALIEN	18 885	25 721	27 603	168 990	200 331	31 341+	18,5+	
NICHT ERMITTELTE HAEFEN EMPFANG	5 386	6 008	5 097	72 677	77 570	4 893+	6,7+	
VERSAND	6 299	3 949	5 253	41 705	40 952	753-	1,8-	
GESAMTVERKEHR	12 427 176	11 888 033	10 810 105	91 425 250	89 077 158	2 348 092-	2,6-	
DAR. FAHRVERKEHR MIT DEM AUSLAND (E + V)	934 892	1 015 787	909 193	6 661 485	6 675 751	14 266+	0,2+	
UND ZWAR GEWICHT DER								
GUETER	319 169	296 099	276 757	2 799 641	2 668 422	131 219-	4,7-	
STRASSENFAHRZEUGE IM REISEVERKEHR	183 490	262 163	188 316	692 501	757 336	64 835+	9,4+	
LASTKRAFTWAGEN UND EISENBAHNWAGEN	432 233	457 525	444 120	3 169 343	3 249 993	80 650+	2,5+	

*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES.

1) EMPFANG AUS ALLEN HAEFEN DES BUNDESGBIETES SOWIE VERSAND NACH BINNENHAEFEN DES BUNDESGBIETES.

B) GÜTERUMSCHLAG IN AUSGEWAHLTEN KÜSTENHAEFEN

HAFEN	AUGUST	JULI	AUGUST	JANUAR BIS AUGUST		ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR-AUGUST 1971 GEGEN 1970	O/O
	1970	1971	1971	1970	1971		
	TONNEN						
OSTSEEHAEFEN	1 525 842	1 510 107	1 490 159	10 804 047	10 285 063	518 984-	4,8-
LUEBECK	646 552	576 971	603 717	4 375 583	4 239 553	136 030-	3,1-
PUTTGARDEN	620 063	633 098	573 907	4 501 239	4 229 802	271 437-	6,0-
KIEL	87 362	127 593	112 811	972 452	769 941	202 511-	20,8-
RENSBURG	59 108	99 175	91 269	388 400	495 528	107 128+	27,6+
FLensburg	57 562	44 220	38 599	429 032	372 764	56 268-	13,1-
UEBRIGE OSTSEEHAEFEN	55 195	29 050	69 856	137 341	177 475	40 134+	29,2+
NORDSEEHAEFEN	11 206 621	10 691 122	9 756 005	82 591 798	80 986 973	1 604 825-	2,0-
BRUNSBUETTEL	313 880	312 473	354 131	2 322 041	2 448 332	126 291+	5,4+
HAMBURG	4 165 216	3 817 525	3 244 021	31 263 365	29 822 091	1 441 274-	4,6-
CUXHAVEN	3 574	36 052	31 829	119 910	166 984	47 074+	39,3+
BREMISCHE HAEFEN	2 035 904	2 124 664	1 843 206	15 784 720	15 386 010	398 710-	2,5-
BREMEN STADT	1 296 014	1 216 295	1 241 020	10 424 034	10 109 609	314 425-	3,0-
BREMERHAVEN	739 890	908 369	602 186	5 360 686	5 276 401	84 285-	1,6-
BRAKE	398 564	289 400	280 715	2 800 812	2 466 587	334 225-	11,9-
NORDENHAM	426 029	405 607	286 944	2 865 438	2 399 245	466 193-	16,3-
WILHELMSHAVEN	1 750 686	1 942 748	1 906 981	14 120 138	15 900 741	1 780 603+	12,6+
EMDEN	1 511 610	1 223 019	1 292 781	10 019 188	8 983 029	1 036 159-	10,4-
UEBRIGE HAEFEN IN SCHLESWIG-HOLSTEIN	364 026	309 871	244 200	1 980 524	1 748 325	232 199-	11,7-
NIEDERSACHSEN	237 132	229 763	271 197	1 315 662	1 665 629	349 967+	26,6+
INSGESAMT	12 732 463	12 201 229	11 246 164	93 395 845	91 272 036	2 123 809-	2,3-

1. GESAMTUEBERSICHTEN

C) EMPFANG UND VERSAND AUSGEWAHLTER GUETER IN DEN KUESTENHAEFEN *)

GUETERART	AUGUST	JULI	AUGUST	JANUAR BIS AUGUST		ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR-AUGUST 1971 GEGEN 1970	O/O
	1970	1971	1971	1970	1971		
	TONNEN						
EMPFANG							
GETREIDE (01)	209 243	231 095	147 986	2 080 788	2 610 521	529 733+	25,5+
FRUECHTE, GEMUESE (03)	85 053	102 622	99 386	1 014 016	1 065 447	51 431+	5,1+
HOLZ UND KORK (05)	336 080	236 786	216 374	1 899 186	1 544 298	354 888-	18,7-
FUTTERMITTEL (17)	309 246	275 952	257 401	2 045 354	2 074 198	28 844+	1,4+
DELSAATEN, FETTE (18)	206 660	213 527	191 706	1 404 026	1 540 953	136 927+	9,8+
STEINKOEHLE, -BRIKETTS (21)	795 934	453 818	389 711	5 598 446	3 918 451	1 679 995-	30,0-
ROHES ERDOEL (31)	3 265 879	3 036 052	3 255 089	25 605 769	26 330 858	725 089+	2,8+
KRAFTSTOFFE, HEIZOELE (32)	932 635	1 317 552	741 216	7 534 312	8 309 527	775 215+	10,3+
EISENERZ (41)	1 821 781	1 493 240	1 284 890	10 599 645	8 695 075	1 904 570-	18,0-
SAND, KIES, TON, AND. STEINE U. ERDEN (61,63)	406 197	487 415	457 183	2 491 410	2 959 451	468 041+	18,8+
FAHRZEUGE (91) 1)	353 789	409 694	371 974	2 152 216	2 267 659	115 443+	5,4+
UEBRIGE GUETER (REST)	1 556 565	1 506 829	1 397 682	11 837 185	11 545 287	291 898-	2,5-
INSGESAMT	10 279 062	9 764 582	8 810 598	74 262 353	72 861 725	1 400 628-	1,9-
VERSAND							
FUTTERMITTEL (17)	60 426	40 064	39 538	388 935	332 385	56 550-	14,5-
KOKS (23)	141 614	53 434	80 346	743 070	675 545	67 525-	9,1-
KRAFTSTOFFE, HEIZOELE (32)	249 700	295 893	313 202	1 854 335	1 931 515	77 180+	4,2+
ROHEISEN, -STAHL (51)	21 345	16 034	21 132	187 129	190 816	3 687+	2,0+
STAB- U. FORMSTAHL (53)	74 508	77 239	75 543	729 865	628 917	100 948-	13,8-
STAHLBLECH, BANDSTAHL (54)	128 421	135 861	148 023	1 003 391	1 014 445	11 054+	1,1+
DUFNGEMITTEL (71,72)	143 515	79 788	104 956	1 741 604	1 192 295	549 309-	31,6-
CHEMISCHE GRUNDSTOFFE (81)	62 927	79 379	66 416	546 218	570 030	23 812+	4,4+
FAHRZEUGE (91) 1)	428 559	567 417	466 784	3 001 766	3 283 234	281 468+	9,4+
MASCHINEN, ELEKTROERZEUGNISSE (92,93)	98 431	102 948	83 991	858 795	801 247	57 548-	6,7-
UEBRIGE GUETER (REST)	1 043 955	988 590	1 035 635	8 078 384	7 789 882	288 502-	3,6-
INSGESAMT	2 453 401	2 436 647	2 435 566	19 133 492	18 410 311	723 181-	3,8-

*) DIE IM SEEVERKEHR ZWISCHEN KUESTENHAEFEN DES BUNDESGBIETES BEFOERDERTEN GUETER SIND SONOHL BEIM EMPFANG ALS AUCH BEIM VERSAND GEZAHLT.

1) FINSCHL. TRANSPORTFAHRZEUGE IM FAHRVERKEHR.

D) GUETERVFRKEHR UEBER SEE MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES NACH EINSATZARTEN *)

EINSATZART — HAFEN		AUGUST	JULI	AUGUST	JANUAR BIS AUGUST		ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR-AUGUST 1971 GEGEN 1970	O/O
		1970	1971	1971	1970	1971		
		TONNEN						
EMPFANG								
LINIENFAHRT 1)		1 376 459	1 501 591	1 297 612	10 981 526	10 570 742	410 784-	3,8-
DARUNTER	LUEBECK	127 616	137 296	141 311	933 967	1 078 801	144 834+	15,5+
	PUTTGARDEN	314 099	319 378	277 414	2 249 515	2 091 164	158 351-	7,0-
	HAMBURG	553 470	500 444	440 998	4 747 427	4 278 546	468 881-	9,9-
	BREMISCHE HAEFFEN	345 971	381 053	398 841	2 859 147	2 906 592	47 445+	1,7+
TRAMPFAHRT		4 469 128	3 675 041	3 251 764	28 560 495	25 894 963	2 665 532-	9,3-
DARUNTER	LUEBECK	321 869	255 173	236 904	1 851 945	1 568 618	283 327-	15,3-
	HAMBURG	909 784	774 737	783 946	6 925 459	6 849 731	75 728-	1,1-
	BREMISCHE HAEFFEN	834 376	834 227	566 477	5 699 987	5 077 086	622 901-	10,9-
	BRAKE	338 138	205 563	186 380	1 904 515	1 894 400	10 115-	0,5-
	NORDENHAM	312 549	269 249	196 365	1 923 435	1 653 625	269 810-	14,0-
	EMDEN	1 140 505	810 259	835 006	6 690 315	5 520 116	1 170 199-	17,5-
TANKERFAHRT		4 082 413	4 222 914	3 794 588	32 565 042	33 943 845	1 378 803+	4,2+
DARUNTER	BRUNSBUEITTEL	242 931	245 867	287 331	1 898 758	1 983 131	84 373+	4,4+
	HAMBURG	1 685 887	1 566 706	1 132 911	12 209 843	11 661 304	548 539-	4,5-
	BREMISCHE HAEFFEN	206 587	210 213	197 226	1 728 821	2 034 908	306 087+	17,7+
	NORDENHAM	53 654	65 246	31 728	557 397	404 134	153 263-	27,5-
	WILHELMSHAVEN	1 627 425	1 860 442	1 827 384	13 652 986	15 489 187	1 836 201+	13,4+
	EMDEN	185 178	202 297	209 623	1 778 894	1 730 479	48 415-	2,7-
VERSAND								
LINIENFAHRT 1)		1 278 996	1 375 695	1 254 132	9 820 077	10 018 027	197 950+	2,0+
DARUNTER	PUTTGARDEN	305 964	313 720	296 493	2 251 724	2 138 638	113 086-	5,0-
	HAMBURG	437 562	465 948	407 044	3 575 617	3 588 354	12 737+	0,4+
	BREMISCHE HAEFFEN	385 535	417 867	386 873	2 928 064	3 113 205	185 141+	6,3+
TRAMPFAHRT		654 456	537 186	561 260	6 042 459	4 782 592	1 259 867-	20,9-
DARUNTER	LUEBECK	48 279	33 452	56 777	465 235	373 754	91 481-	19,7-
	HAMBURG	232 875	134 809	147 798	1 752 205	1 278 935	473 270-	27,0-
	BREMISCHE HAEFFEN	173 898	167 093	152 591	1 750 271	1 352 522	397 749-	22,7-
	EMDEN	119 873	95 999	123 408	1 087 782	1 144 983	57 201+	5,3+
TANKERFAHRT		208 428	205 096	162 940	1 237 223	1 357 099	119 876+	9,7+
DARUNTER	BRUNSBUEITTEL	21 970	15 416	14 120	154 574	109 417	45 157-	29,2-
	HAMBURG	157 481	134 394	110 591	877 876	1 008 359	130 483+	14,9+
	BREMISCHE HAEFFEN	7 433	5 666	6 448	94 066	68 790	25 276-	26,9-

*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES.

1) EINSCHLIESSLICH FAHRVERKEHR MIT DEM AUSLAND.

1. GESAMTUEBERSICHTEN

E) GUETERVERKEHR UEBER SEE MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES NACH FLAGGEN *)

FLAGGE	AUGUST	JULI	AUGUST	JANUAR BIS AUGUST		
	1970	1971	1971	1970	1971	ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR-AUGUST 1971 GEGEN 1970
	TONNEN					0/0

EMPfang

DEUTSCHLAND

BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND
DEUTSCHE DEMOKRATISCHE REPUBLIK

2 772 200	2 466 687	2 216 327	18 250 210	16 465 289	1 784 921-	9,8-
49 287	36 237	26 782	323 627	295 185	28 442-	8,8-

FREMDE FLAGGEN

BELGIEN
BRASILien
DAENEMARK
FINNLAND
FRANKREICH
GRIECHENLAND
GROSSBRITANNIEN

7 106 513	6 896 622	6 100 855	53 533 226	53 649 076	115 850+	0,2+
78 600	77 841	84 368	718 755	716 119	2 636-	0,4-
23 212	7 435	8 735	64 277	110 517	46 240+	71,9+
508 863	701 344	434 019	3 834 476	3 761 738	72 738-	1,9-
142 980	194 818	114 236	1 083 450	1 492 497	409 047+	37,8+
150 115	212 752	254 624	1 367 876	1 473 999	106 123+	7,8+
240 396	252 098	279 268	2 400 316	3 045 670	645 354+	26,9+
1 211 715	1 239 442	714 881	7 408 706	7 183 407	225 299-	3,1-

INDIEN
ITALIEN
JAPAN
LIBERIA
NIEDERLANDE
NORWEGEN
PANAMA
POLEN
SCHWEDEN
SOVIETUNION
SPANIEN
VEREINIGTE STAATEN
VOLKSREPUBLIK CHINA
UEBRIGE FLAGGEN

-	2 761	2 200	139 920	118 804	21 116-	15,1-
238 887	76 292	228 095	2 290 893	1 743 645	547 248-	23,9-
12 354	210 857	97 646	668 963	1 421 373	752 410+	112,5+
1 462 563	837 808	1 460 170	9 915 595	9 905 660	9 935-	0,1-
308 737	187 004	286 984	2 163 080	2 315 764	152 684+	7,1+
1 547 126	1 160 669	813 958	9 464 294	8 779 031	685 263-	7,3-
146 950	153 742	252 084	1 666 731	1 209 186	457 545-	27,5-
76 694	87 448	75 128	470 826	487 591	16 765+	3,6+
205 757	498 541	197 961	3 016 212	2 843 906	172 306-	5,7-
351 048	502 272	371 660	3 496 060	3 090 322	405 738-	11,6-
10 525	6 187	6 591	155 492	88 505	66 987-	43,1-
91 619	70 359	81 167	525 335	764 435	239 100+	45,5+
4 315	4 534	10 208	38 119	49 792	11 673+	30,6+
294 057	412 418	326 872	2 643 850	3 047 115	403 265+	15,3+

INSGESAMT

9 928 000	9 399 546	8 343 964	72 107 063	70 409 550	1 697 513-	2,4-
-----------	-----------	-----------	------------	------------	------------	------

DARUNTER

LAENDER DER EUROP. GEM.
EFTA-LAENDER
OSTBLOCKLAENDER
IN EUROPA
IN ASIEN

3 548 539	3 020 576	3 070 398	24 790 814	22 714 816	2 075 998-	8,4-
3 510 878	3 622 593	2 166 320	23 857 846	22 682 241	1 175 605-	4,9-
518 654	644 514	477 586	5 093 648	4 047 853	1 045 795-	20,5-
4 315	4 534	10 208	38 119	49 792	11 673+	30,6+

VERSAND

DEUTSCHLAND

BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND
DEUTSCHE DEMOKRATISCHE REPUBLIK

801 655	757 388	730 511	6 657 100	5 983 354	673 746-	10,1-
23 918	25 472	20 860	233 065	177 915	55 150-	23,7-

FREMDE FLAGGEN

BELGIEN
BRASILien
DAENEMARK
FINNLAND
FRANKREICH
GRIECHENLAND
GROSSBRITANNIEN
INDIEN
ITALIEN
JAPAN
LIBERIA
NIEDERLANDE
NORWEGEN
PANAMA
POLEN
SCHWEDEN
SOVIETUNION
SPANIEN
VEREINIGTE STAATEN
VOLKSREPUBLIK CHINA
UEBRIGE FLAGGEN

1 316 307	1 335 117	1 226 961	10 209 594	9 996 449	213 145-	2,1-
13 575	21 425	8 369	72 095	96 559	24 464+	33,9+
6 154	12 638	7 100	19 270	66 504	47 234+	245,1+
281 387	304 268	277 960	1 874 796	1 806 123	68 673-	3,7-
36 276	48 191	41 207	353 974	388 453	34 479+	9,7+
16 689	18 187	17 996	164 590	151 736	12 854-	7,8-
38 225	54 533	93 513	684 909	534 032	150 877-	22,0-
144 964	178 271	151 564	1 002 821	1 275 959	273 138+	27,2+
15 430	6 522	4 772	131 468	64 864	66 604-	50,7-
11 801	1 686	13 517	103 696	36 340	67 356-	65,0-
10 524	8 294	6 686	96 940	79 725	17 215-	17,8-
38 017	77 081	49 740	392 742	533 769	141 027+	35,9+
156 344	101 242	92 286	901 703	785 018	116 685-	13,0-
140 854	136 880	115 697	1 207 729	1 042 177	165 552-	13,7-
29 878	20 491	538	182 552	71 044	111 508-	61,1-
15 758	22 852	23 820	216 379	187 448	28 931-	13,4-
113 855	71 175	92 048	786 240	825 850	39 610+	5,0+
44 799	62 035	56 499	450 229	547 400	97 171+	21,6+
6 295	5 766	9 694	99 290	46 005	53 285-	53,7-
62 447	58 717	44 148	404 499	486 301	81 802+	20,2+
10 890	728	-	71 293	49 013	22 280-	31,3-
122 145	124 135	119 807	992 379	922 129	70 250-	7,1-
2 141 880	2 117 977	1 978 332	17 099 759	16 157 718	942 041-	5,5-

INSGESAMT

DARUNTER

LAENDER DER EUROP. GEM.
EFTA-LAENDER
OSTBLOCKLAENDER
IN EUROPA
IN ASIEN

1 000 064	899 928	862 679	7 899 184	7 053 007	846 177-	10,7-
689 131	695 483	641 827	4 941 531	5 000 250	58 719+	1,2+
88 690	111 607	113 651	931 509	952 663	21 154+	2,3+
10 890	728	-	71 293	49 013	22 280-	31,3-

*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES.

1. GESAMTUEBERSICHTEN

F) GUETERUMSCHLAG IN AUSGEWAHLTEN KUESTENHAEFEN NACH MASSEN- UND SACK-/STUECKGUT *)

HAFFEN MASSEN- UND SACK-/STUECKGUT	AUGUST	JULI	AUGUST	JANUAR BIS AUGUST			
	1970	1971	1971	1970	1971	ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR-AUGUST 1971 GEGEN 1970	
	TONNEN						O/O
LUEBECK	646 552	576 971	603 717	4 375 583	4 239 553	136 030-	3,1-
MASSENGUT	301 812	250 883	255 181	1 941 746	1 680 603	261 143-	13,5-
SACK-/STUECKGUT	231 181	188 477	220 792	1 690 431	1 721 645	31 214+	1,8+
REISE- U. TRANSPORTFAHRZEUGE CONTAINER, TRAILER	113 179 380	136 343 1 268	126 834 910	736 593 6 813	830 283 7 022	93 690+ 209+	12,7+ 3,1+
KIEL	87 362	127 593	112 811	972 452	769 941	202 511-	20,8-
MASSENGUT	38 395	77 345	69 479	598 851	455 791	143 060-	23,9-
SACK-/STUECKGUT	27 986	25 679	22 564	261 619	210 222	51 397-	19,7-
REISE- U. TRANSPORTFAHRZEUGE CONTAINER, TRAILER	20 614 367	24 511 58	20 736 32	108 027 3 955	101 144 2 784	6 883- 1 171-	6,4- 29,6-
FLENSBURG	57 562	44 220	38 599	429 032	372 764	56 268-	13,1-
MASSENGUT	42 334	37 492	33 440	334 218	325 391	8 827-	2,7-
SACK-/STUECKGUT	15 228	6 728	5 159	94 814	47 373	47 441-	50,0-
REISE- U. TRANSPORTFAHRZEUGE CONTAINER, TRAILER	-	-	-	-	-	-	-
BRUNSBUETTEL	313 880	312 473	354 131	2 322 041	2 448 332	126 291+	5,4+
MASSENGUT	307 567	307 954	349 355	2 286 762	2 416 874	130 112+	5,7+
SACK-/STUECKGUT	6 313	4 519	4 776	35 279	31 455	3 824-	10,8-
REISE- U. TRANSPORTFAHRZEUGE CONTAINER, TRAILER	-	-	-	-	3	3+	100,0+
HAMBURG	4 165 216	3 817 525	3 244 021	31 263 365	29 822 091	1 441 274-	4,6-
MASSENGUT	3 051 855	2 689 315	2 303 596	21 821 159	21 112 815	708 344-	3,3-
SACK-/STUECKGUT	1 096 032	1 100 719	918 997	9 317 873	8 542 658	775 215-	8,3-
REISE- U. TRANSPORTFAHRZEUGE CONTAINER, TRAILER	3 920 13 409	3 604 23 887	3 350 18 078	15 756 108 577	15 742 150 876	14- 42 299+	0,1- 39,0+
BREMISCHE HAEFFEN	2 035 904	2 124 664	1 843 206	15 784 720	15 386 010	398 710-	2,5-
MASSENGUT	1 089 540	1 114 952	830 044	8 087 379	7 556 301	531 078-	6,6-
SACK-/STUECKGUT	913 241	966 874	965 643	7 491 486	7 517 562	26 076+	0,3+
REISE- U. TRANSPORTFAHRZEUGE CONTAINER, TRAILER	3 645 29 478	3 744 39 094	3 694 43 825	14 511 191 344	17 181 294 966	2 670+ 103 622+	18,4+ 54,2+
BRAKE	398 564	289 400	280 715	2 800 812	2 466 587	334 225-	11,9-
MASSENGUT	348 533	244 946	226 109	2 344 313	2 120 085	224 228-	9,6-
SACK-/STUECKGUT	50 031	44 454	54 606	456 499	346 502	109 997-	24,1-
REISE- U. TRANSPORTFAHRZEUGE CONTAINER, TRAILER	-	-	-	-	-	-	-
NORDENHAM	426 029	405 607	286 944	2 865 438	2 399 245	466 193-	16,3-
MASSENGUT	425 556	403 159	284 002	2 839 244	2 332 404	506 840-	17,9-
SACK-/STUECKGUT	473	2 448	2 942	26 194	66 841	40 647+	155,2+
REISE- U. TRANSPORTFAHRZEUGE CONTAINER, TRAILER	-	-	-	-	-	-	-
WILHELMSHAVEN	1 750 686	1 942 748	1 906 981	14 120 138	15 900 741	1 780 603+	12,6+
MASSENGUT	1 747 086	1 940 426	1 905 861	14 100 103	15 880 823	1 780 720+	12,6+
SACK-/STUECKGUT	3 600	2 322	1 120	20 035	19 918	117-	0,6-
REISE- U. TRANSPORTFAHRZEUGE CONTAINER, TRAILER	-	-	-	-	-	-	-
EMDEN	1 511 610	1 223 019	1 292 781	10 019 188	8 983 029	1 036 159-	10,4-
MASSENGUT	1 435 305	1 119 671	1 204 537	9 429 027	8 293 196	1 135 831-	12,1-
SACK-/STUECKGUT	70 974	83 868	72 433	573 223	630 339	57 116+	10,0+
REISE- U. TRANSPORTFAHRZEUGE CONTAINER, TRAILER	5 331	19 480	15 811	16 938	59 494	42 556+	251,2+
PUTTGARDEN	620 063	633 098	573 907	4 501 239	4 229 802	271 437-	6,0-
MASSENGUT	-	-	-	-	-	-	-
SACK-/STUECKGUT	174 581	145 390	119 872	1 618 517	1 337 512	281 005-	17,4-
REISE- U. TRANSPORTFAHRZEUGE CONTAINER, TRAILER	445 482	487 708	454 035	2 882 722	2 892 290	9 568+	0,3+
UEBRIGE HAEFFEN	719 035	703 911	708 351	3 941 837	4 253 941	312 104+	7,9+
MASSENGUT	481 812	407 982	472 619	2 669 878	2 875 474	205 596+	7,7+
SACK-/STUECKGUT	141 230	143 309	119 146	877 432	858 845	18 587-	2,1-
REISE- U. TRANSPORTFAHRZEUGE CONTAINER, TRAILER	95 993	152 620	116 439	394 515	519 475	124 960+ 135+	31,7+ 1125,0+

*) DIE EIGENGEWICHTE DER REISE- UND TRANSPORTFAHRZEUGE SOWIE DER CONTAINER UND TRAILER SIND GESONDERT NACHGEWIESEN.

1. GESAMTUEBERSICHTEN

G) SCHIFFS- UND GUETERVERKEHR AUF DEM NORD-OSTSEE-KANAL

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	AUGUST 1970	JULI 1971	AUGUST 1971	JANUAR-AUGUST			
				1970	1971	ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR-AUGUST 1971 GEGEN 1970	
						ABSOLUT	O/O
SCHIFFSVERKEHR INSGESAMT							
ZAHLE DER SCHIFFE 1 000 NRT	7 506 4 040	6 697 3 673	6 597 3 441	48 399 29 451	47 870 27 850	529- 1 601-	1,1- 5,4-
DARUNTER HANDELSCHIFFE							
ZAHLE DER SCHIFFE 1 000 NRT	6 864 3 942	6 182 3 606	6 120 3 372	44 342 28 912	44 992 27 456	1 650+ 1 456-	1,5+ 5,0-
GUETERVERKEHR INSGESAMT (1000 T)	5 163	4 486	4 282	37 760	34 174	3 586-	9,5-
RICHTUNG WEST-OST	1 885	1 735	1 656	16 150	14 196	1 954-	12,1-
RICHTUNG OST-WEST	3 278	2 751	2 626	21 610	19 978	1 632-	7,6-

H) BESTAND AN SEESCHIFFEN

VERWENDUNGSART FAHRZEUGART	DEZEMBER 1970		JULI 1971		AUGUST 1971	
	ANZAHL	BRT	ANZAHL	BRT	ANZAHL	BRT

ALLE SCHIFFE

HANDELSCHIFFE	2 690	8 434 298
FRACHTSCHIFFE	2 511	8 240 667
TROCKENLADUNGSSCHIFFE	2 309	6 097 929
KUEHLSCHIFFE	69	314 497
TANKER	133	1 828 241
FAHRGASTSCHIFFE	179	193 631
PASSAGIERSCHIFFE	8	128 152
FAHR-, FOERDE- UND BAEDERSCHIFFE	171	65 479
SEEFISCHEREIFAHRZEUGE	766	150 319
ANDERE, NICHT EIGENTLICHEN HANDELSZWECKEN DIENENDE FAHRZEUGE	691	173 739
INSGESAMT	4 147	8 758 356

DIE BEIM BUNDESMINISTERIUM FÜR VERKEHR
GEFUEHRTE SEESCHIFFSBESTANDSKARTEI WIRD
Z.Z. AUF ELEKTRONISCHE DATENVERARBEITUNG
UMGESTELLT.
AUS DIESEM GRUNDE KOENNEN AB MAI 1971
KEINE MONATLICHEN ERGEBNISSE VEROEFFENT-
LICHT WERDEN.

SCHIFFE UNTER 100 BRT

HANDELSCHIFFE	155	9 456
FRACHTSCHIFFE	110	6 972
TROCKENLADUNGSSCHIFFE	110	6 972
KUEHLSCHIFFE	-	-
TANKER	-	-
FAHRGASTSCHIFFE	45	2 484
PASSAGIERSCHIFFE	-	-
FAHR-, FOERDE- UND BAEDERSCHIFFE	45	2 484
SEEFISCHEREIFAHRZEUGE	620	24 855
ANDERE, NICHT EIGENTLICHEN HANDELSZWECKEN DIENENDE FAHRZEUGE	346	18 903
ZUSAMMEN	1 121	53 214

1) EINSCHLIESSLICH ERZ-OEL-FRACHTSCHIFFE.

2. SCHIFFSVERKEHR UEBER SEE IM AUGUST 1971 NACH HAFENGRUPPEN

- EINSCHL. ZWISCHENVERKEHR -

HAFEN	SCHIFFE										JANUAR BIS AUGUST 1971	
	MIT LADUNG				OHNE LADUNG				INSGESAMT			
	ZUSAMMEN		DARUNTER AUS/NACH HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES		ZUSAMMEN		DARUNTER AUS/NACH HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES					
	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT
ANKUNFT												
OSTSEEHAEFEN	2 865	3 089	2 773	3 068	273	60	109	33	3 138	3 148	18 214	22 023
LUEBECK	649	965	632	956	66	27	54	24	715	992	5 084	6 653
PUTTGARDEN	826	1 578	826	1 578	-	-	-	-	826	1 578	6 018	11 581
KIEL	267	225	265	225	6	2	2	1	273	227	1 742	1 554
RENSBURG	92	35	64	30	4	2	1	1	96	37	527	204
FLensburg	347	84	309	79	14	2	7	1	361	86	1 482	1 178
UEBRIGE HAEFEN	684	232	677	201	183	27	45	5	867	229	3 361	872
NORDSEEHAEFEN	9 885	8 046	2 772	6 343	1 017	1 916	461	1 203	10 902	9 963	66 377	75 525
BRUNSBUETTTEL	28	311	24	310	21	7	11	4	49	319	433	1 743
HAMBURG	1 206	2 271	1 030	2 242	384	931	241	665	1 590	3 232	12 309	28 212
CUXHAVEN	135	234	36	15	9	29	2	28	144	263	680	804
BREM. HAEFEN 1)	822	1 988	673	1 866	275	621	123	298	1 097	2 609	8 768	21 074
BREMEN STADT	616	1 039	521	997	231	503	98	220	847	1 542	6 954	12 919
BREMERHAVEN	212	955	158	876	44	118	25	78	256	1 074	1 885	8 291
BRAKE	89	179	46	172	23	25	13	23	112	203	631	1 736
NORDENHAM	41	193	29	167	10	6	5	1	51	200	433	1 529
WILHELMSHAVEN	98	862	91	848	-	-	-	-	98	862	674	7 074
EMDEN	275	486	73	429	89	266	49	179	364	752	2 500	5 464
UEBR. HAEFEN IN												
SCHLESW.-HOLST.	2 755	803	598	234	110	14	4	1	2 865	817	15 044	4 055
NIEDERSACHSEN	4 430	712	166	53	96	16	13	3	4 526	728	24 864	3 699
INSGESAMT	12 750	11 135	5 545	9 411	1 290	1 976	570	1 236	14 040	13 111	84 591	97 549
JANUAR-AUG. 1971	75 934	81 842	37 355	73 645	8 657	15 707	4 579	10 540	84 591	97 549	84 591	97 549
ABGANG												
OSTSEEHAEFEN	2 676	2 965	2 454	2 919	441	195	373	169	3 117	3 159	18 041	21 929
LUEBECK	548	891	543	889	174	115	153	101	722	1 006	5 070	6 641
PUTTGARDEN	826	1 578	826	1 578	-	-	-	-	826	1 578	6 019	11 582
KIEL	159	197	148	182	103	33	97	31	262	230	1 690	1 485
RENSBURG	5	2	2	2	75	30	59	25	80	32	432	177
FLensburg	287	71	268	68	75	15	57	11	362	86	1 481	1 176
UEBRIGE HAEFEN	851	726	667	199	14	2	7	1	865	228	3 349	868
NORDSEEHAEFEN	9 161	5 622	2 336	3 984	1 690	4 196	865	3 546	10 851	9 818	66 061	74 221
BRUNSBUETTTEL	33	11	14	6	23	297	20	296	56	309	453	1 725
HAMBURG	1 126	1 859	957	1 789	534	1 385	361	1 154	1 660	3 244	12 734	28 351
CUXHAVEN	114	224	3	4	28	37	26	37	142	261	625	794
BREM. HAEFEN 1)	744	1 778	640	1 687	330	775	187	555	1 074	2 553	8 630	20 541
BREMEN STADT	583	1 023	520	998	249	508	134	319	832	1 531	6 856	12 957
BREMERHAVEN	165	758	123	691	82	267	54	236	247	1 024	1 785	7 610
BRAKE	46	33	32	31	58	148	34	137	104	181	627	1 406
NORDENHAM	22	8	11	7	31	152	20	120	53	160	446	1 257
WILHELMSHAVEN	-	-	-	-	96	868	78	841	96	868	666	7 068
EMDEN	280	353	64	277	83	366	53	344	363	719	2 499	5 461
UEBR. HAEFEN IN												
SCHLESW.-HOLST.	2 504	702	529	166	297	99	20	15	2 801	800	14 802	3 983
NIEDERSACHSEN	4 288	653	83	15	209	69	65	48	4 497	722	24 568	3 610
INSGESAMT	11 837	8 587	4 790	6 903	2 131	4 390	1 236	3 715	13 968	12 977	84 102	96 150
JANUAR-AUG. 1971	68 782	59 136	31 631	51 392	15 320	37 014	10 011	31 273	84 102	96 150	84 102	96 150

1) SCHIFFE, DIE AUF EINER REISE SOWOHL BREMEN ALS AUCH BREMERHAVEN ANGELAUFEN HABEN, SIND NUR EINMAL GEZAEHLT WORDEN.

3. SCHIFFSVERKEHR UEBER SEE IM AUGUST 1971 NACH FLAGGEN

- OHNE ZWISCHENVERKEHR -

FLAGGE	SCHIFFE										JANUAR BIS AUGUST 1971	
	MIT LADUNG				OHNE LADUNG				INSGESAMT			
	ZUSAMMEN		DARUNTER AUS/NACH HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES		ZUSAMMEN		DARUNTER AUS/NACH HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES					
	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT
ANKUNFT												
DEUTSCHLAND												
BUNDESREP. DEUTSCHL. DEUTSCHE DEM. REP.	9 702 43	4 064 55	2 529 43	2 381 55	797 34	566 43	184 33	160 38	10 499 77	4 610 98	59 291 565	30 063 867
FREMDE FLAGGEN	7 734	6 264	2 706	6 203	430	1 241	324	912	3 164	7 505	22 196	58 373
BELGIEN	12	65	11	65	4	19	2	7	16	84	153	756
BRASILien	7	32	7	32	3	14	1	2	10	46	67	274
DAENEMARK	1 611	1 623	1 607	1 622	80	74	62	54	1 691	1 697	10 297	11 409
FINNLAND	103	233	102	233	13	38	11	29	116	271	941	2 428
FRANKREICH	30	236	30	236	12	60	9	48	42	295	307	1 674
GRIECHENLAND	31	156	30	154	27	84	20	57	58	240	479	2 381
GROSSBRITANNIEN	92	614	88	590	52	229	39	176	144	843	1 116	6 623
INDIEN	-	-	-	-	4	21	2	11	4	21	44	241
ITALIEN	6	30	6	30	-	-	-	-	6	80	91	703
JAPAN	5	50	5	50	5	26	5	26	10	75	127	1 190
LIBERIEN	56	838	55	825	11	48	6	33	67	887	530	5 162
NIEDERLANDE	173	277	160	274	51	81	24	31	224	358	1 575	3 065
NORWEGEN	175	669	173	654	40	196	32	148	215	864	1 766	7 596
PANAMA	11	95	11	95	2	2	1	0	13	97	119	630
POLEN	29	87	29	87	17	46	17	46	46	133	374	1 036
SCHWEDEN	189	456	188	453	31	50	30	50	220	506	2 026	4 794
SOWJETUNION	52	170	52	170	30	99	28	94	82	268	747	2 272
SPANIEN	8	8	8	8	5	18	5	18	13	26	101	117
VER. STAATEN	24	217	24	217	1	5	1	5	25	223	240	2 165
VOLKSREP. CHINA	3	15	3	15	-	-	-	-	3	15	22	104
UEBRIGE FLAGGEN	117	345	117	345	42	131	29	77	159	475	1 074	3 757
INSGESAMT	12 479	10 363	5 274	8 638	1 261	1 850	541	1 110	13 740	12 213	82 652	89 303
DARUNTER												
EUROP. GEM.	9 923	4 751	2 732	3 035	864	726	219	246	10 787	5 427	61 417	36 261
EFTA-LAENDER	2 074	3 378	2 063	3 336	238	576	183	427	2 282	3 954	15 281	30 677
OSTBLOCKLAENDER	132	338	132	338	82	192	79	182	214	530	1 756	4 428
IN EUROPA	129	324	129	324	82	192	79	182	211	515	1 734	4 328
IN ASIEN	3	15	3	15	-	-	-	-	3	15	22	100
JANUAR-AUG. 1971	71 634	74 569	35 660	66 372	8 413	14 734	4 335	9 568	82 052	89 303	82 052	89 303
ABGANG												
DEUTSCHLAND												
BUNDESREP. DEUTSCHL. DEUTSCHE DEM. REP.	9 081 44	3 544 44	2 065 44	1 912 44	1 396 36	1 134 60	598 36	726 60	10 477 80	4 678 104	59 056 562	29 507 857
FREMDE FLAGGEN	2 421	4 146	2 390	4 094	680	3 103	585	2 837	3 101	7 250	21 951	57 827
BELGIEN	6	23	6	23	9	53	7	46	15	76	140	709
BRASILien	4	15	4	15	7	32	4	14	11	48	64	261
DAENEMARK	1 538	1 555	1 533	1 554	147	124	129	115	1 685	1 678	10 284	11 350
FINNLAND	76	206	76	206	37	57	34	55	113	263	923	2 375
FRANKREICH	22	131	22	131	19	159	14	143	41	291	287	1 608
GRIECHENLAND	37	113	37	113	19	123	13	95	56	236	445	2 258
GROSSBRITANNIEN	66	317	62	293	65	480	56	448	131	797	1 102	6 616
INDIEN	2	11	2	11	1	4	-	-	3	14	34	191
ITALIEN	1	7	1	7	4	68	4	68	5	75	87	681
JAPAN	6	32	6	32	6	52	6	52	12	84	123	1 195
LIBERIEN	11	73	10	59	45	754	43	741	56	826	534	5 230
NIEDERLANDE	152	166	133	162	64	122	38	82	216	288	1 499	2 908
NORWEGEN	126	466	125	459	84	411	76	356	210	878	1 790	7 840
PANAMA	2	2	2	2	10	101	10	101	12	103	118	634
POLEN	26	67	26	67	19	65	19	65	45	132	377	1 052
SCHWEDEN	185	575	184	572	32	121	30	120	217	496	1 998	4 710
SOWJETUNION	35	100	35	100	47	164	44	160	82	264	748	2 323
SPANIEN	10	10	10	10	4	17	4	17	14	27	104	119
VER. STAATEN	20	200	20	200	2	15	1	10	22	215	240	2 180
VOLKSREP. CHINA	-	-	-	-	4	20	3	15	4	20	26	118
UEBRIGE FLAGGEN	96	277	96	277	55	163	48	135	151	440	1 028	3 466
INSGESAMT	11 546	7 734	4 499	6 049	2 112	4 297	1 219	3 622	13 658	12 031	81 569	88 191
DARUNTER												
EUROP. GEM.	9 267	3 871	2 227	2 235	1 492	1 537	663	1 065	10 754	5 408	61 069	35 413
EFTA-LAENDER	1 922	2 733	1 911	2 698	330	1 147	292	1 048	2 252	3 880	15 245	30 761
OSTBLOCKLAENDER	110	225	110	225	107	310	133	301	217	535	1 761	4 497
IN EUROPA	110	225	110	225	103	290	100	286	213	516	1 735	4 379
IN ASIEN	-	-	-	-	4	20	3	15	4	20	26	118
JANUAR-AUG. 1971	66 444	52 044	29 293	44 299	15 125	36 148	9 816	30 407	81 569	88 191	81 569	88 191

4. GÜTERVERKEHR UEBER SEE *) IM AUGUST 1971 NACH AUSGEWÄHLTEN HÄFEN UND VERKEHRSBEZIEHUNGEN

TONNEN

HAFEN	VERKEHR			GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR			INSGESAMT	JAN. BIS	
	INNERHALB DES BUNDESGBIETES		MIT DER DDR UND BERLIN (OST)	ZUSAMMEN	MIT EURO- PAEISCHEN	MIT AUSSEREURO- PAEISCHEN 1)		AUG.	1971
	ZUSAMMEN	DARUNTER							
		BINNEN- SEE-VERK.							
				HAEFEN					

EMPFANG

OSTSEEHÄFEN	46 234	7 391	-	860 669	838 315	22 354	906 903	6 478 099
LUEBECK	19 524	-	-	392 236	372 459	19 777	411 760	2 845 589
PUTTGARDEN	-	-	-	277 414	277 414	-	277 414	2 091 164
KIEL	647	347	-	90 329	90 329	-	90 976	625 863
RENSBURG	10 720	6 545	-	75 765	75 765	-	86 485	487 387
FLensburg	13 056	-	-	19 019	17 443	1 576	32 075	356 872
UEBRIGE HÄFEN	2 287	499	-	5 906	4 905	1 001	8 193	71 224
NORDSEEHÄFEN	420 400	17 575	47	7 483 248	2 782 603	4 700 645	7 903 695	66 383 626
BRUNSBÜTTEL	1 925	-	-	323 757	52 936	270 821	325 682	2 222 434
HAMBURG	67 817	9 221	47	2 357 808	1 005 432	1 352 376	2 425 672	23 036 142
CUXHAVEN	1 411	791	-	29 287	29 287	-	30 698	158 691
BREMISCHE HÄFEN	86 726	62	-	1 162 544	480 447	682 097	1 249 270	10 616 720
BREMEN STADT	62 290	-	-	723 944	406 250	317 694	786 234	6 404 582
BREMERHAVEN	24 436	62	-	438 600	74 197	364 403	463 036	4 212 138
BRAKE	17 169	-	-	222 431	125 280	97 151	239 600	2 183 513
NORDENHAM	47 733	-	-	228 093	103 986	124 107	275 826	2 240 423
WILHELMSHAVEN	36 226	-	-	1 870 755	348 703	1 522 052	1 906 981	15 899 309
EMDEN	26 970	-	-	1 044 629	451 855	592 774	1 071 599	7 329 592
UEBR. HÄFEN IN								
SCHLESWIG-HOLSTEIN	48 090	1 681	-	124 883	65 616	59 267	172 973	1 448 172
NIEDERSACHSEN	86 333	5 820	-	119 061	119 061	-	205 394	1 248 630
INSGESAMT	466 634	24 966	47	8 343 917	3 620 918	4 722 999	8 810 598	72 861 725
JANUAR-AUGUST 1971	2 452 175	184 118	28 488	70 381 062	29 393 327	40 987 735	72 861 725	72 861 725

VERSAND

OSTSEEHÄFEN	75 564	8 558	-	507 692	507 692	-	583 256	3 806 964
LUEBECK	3 913	-	-	188 044	188 044	-	191 957	1 393 964
PUTTGARDEN	-	-	-	296 493	296 493	-	296 493	2 138 633
KIEL	5 034	1 372	-	16 801	16 801	-	21 835	144 073
RENSBURG	894	486	-	3 890	3 890	-	4 784	8 141
FLensburg	6 524	3 703	-	-	-	-	6 524	15 892
UEBRIGE HÄFEN	59 199	2 997	-	2 464	2 464	-	61 663	106 251
NORDSEEHÄFEN	381 670	12 617	5 680	1 464 960	729 636	735 324	1 852 310	14 603 347
BRUNSBÜTTEL	14 329	-	-	14 120	14 120	-	28 449	225 893
HAMBURG	152 916	3 967	5 680	659 753	319 196	340 557	818 349	6 785 949
CUXHAVEN	258	-	-	873	873	-	1 131	8 293
BREMISCHE HÄFEN	48 024	-	-	545 912	218 887	327 025	593 936	4 769 290
BREMEN STADT	45 920	-	-	408 866	188 691	220 175	454 786	3 705 027
BREMERHAVEN	2 104	-	-	137 046	30 196	106 850	139 150	1 064 263
BRAKE	3 725	-	-	37 390	18 544	18 846	41 115	283 074
NORDENHAM	2 314	-	-	8 804	8 804	-	11 118	158 822
WILHELMSHAVEN	-	-	-	-	-	-	-	1 432
EMDEN	66 518	-	-	154 664	105 768	48 896	221 182	1 653 437
UEBR. HÄFEN IN								
SCHLESWIG-HOLSTEIN	52 639	6 782	-	18 588	18 588	-	71 227	300 153
NIEDERSACHSEN	40 947	1 868	-	24 856	24 856	-	65 803	416 999
INSGESAMT	457 234	21 175	5 680	1 972 652	1 237 328	735 324	2 435 566	18 410 311
JANUAR-AUGUST 1971	2 252 593	57 715	46 112	16 111 606	9 764 252	6 347 354	18 410 311	18 410 311

*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHÄFEN MIT HÄFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES.
1) EINSCHLIESSLICH NICHT ERMITTELTEN HÄFEN.

5. GUETERVERKEHR UEBER SEE *) IM AUGUST 1971 NACH GUETERHAUPTGRUPPEN UND VERKEHRSBEZIEHUNGEN

TONNEN

NR. DER SY- STE- MA- TIK	GUETERABTEILUNG — GUETERHAUPTGRUPPE	EMPFANG						JAN. BIS AUG. 1971	
		AUS HAEFEN INNERHALB DES BUNDESGBIETES		AUS HAEFEN DER DDR UND BERLIN (OST)	IM GRENZUEBERSCHREITENDEN VERKEHR				INSGESAMT
		ZUSAMMEN	DARUNTER		ZUSAMMEN	DARVON AUS			
						RTNNEN- SEE-VERK.	EURO- PAEISCHEN	AUSSEREURO- PAEISCHEN ¹⁾	
					HAEFEN				
	LANDWIRTSCH.ERZ.U.AE.	47 539	-	-	499 948	151 718	348 230	547 487	6 119 044
00	LEBENDE TIERE	177	-	-	4 785	4 736	49	4 967	47 233
01	GETREIDE	43 315	-	-	104 671	20 324	84 347	147 986	2 610 521
02	KARTOFFELN	43	-	-	-	-	-	43	4 405
03	FRUECHTE,GEMUESE	284	-	-	99 102	3 648	95 454	99 386	1 065 447
04	TEXTILE ROHSTOFFE	1 321	-	-	38 340	4 751	33 589	39 661	421 679
05	HOLZ UND KORK	1 730	-	-	214 644	114 615	100 029	216 374	1 544 298
06	ZUCKERRUEBEN	-	-	-	-	-	-	-	241
09	PFL.U.TIER.ROHST.ANG.	669	-	-	38 406	3 644	34 762	39 075	425 220
	AND.NAHRUNGSMITTEL	53 110	392	-	544 492	86 741	457 751	597 602	5 133 876
11	ZUCKER	15	-	-	56	56	-	71	166 658
12	GETRAENKE	1 165	-	-	12 651	11 593	1 058	13 816	114 756
13	AND.GENUSSMITTEL U.A.	713	-	-	59 150	3 873	55 277	59 863	552 453
14	FL EISCH,EIER,MILCH	399	-	-	27 984	19 738	8 246	28 383	260 085
16	GETREIDE- U.AE.ERZGN.	1 526	-	-	44 836	12 859	31 977	46 362	424 773
17	FUTTERMITTEL	8 869	392	-	248 532	24 114	224 418	257 401	2 074 198
18	OELSAATEN,FETTE ANG.	40 423	-	-	151 283	14 508	136 775	191 706	1 540 953
	FESTE MIN.BRENNSTOFFE	14 571	864	-	378 047	159 258	218 789	392 618	3 994 503
21	STEINKOEHLE,-BRIKETTS	14 252	864	-	375 459	156 670	218 789	389 711	3 918 451
22	BRAUNKOEHLE U.A.,TORF	169	-	-	40	40	-	209	18 768
23	KOKS	150	-	-	2 548	2 548	-	2 698	57 284
	MINERALOELERZGN.U.AE.	222 583	1 839	-	3 798 177	1 333 216	2 464 961	4 020 760	35 195 448
31	ROHES ERDOEL	-	-	-	3 255 089	807 418	2 447 671	3 255 089	26 330 858
32	KRAFTSTOFFE,HEIZOEL	211 559	-	-	529 657	515 300	14 357	741 216	8 309 527
33	NATUR-,RAFFINIERIEGAS	55	-	-	-	-	-	55	1 470
34	MINERALOELERZGN.ANG.	10 969	1 839	-	13 431	10 498	2 933	24 400	553 593
	ERZE,METALLABFAELLE	8 651	660	-	1 550 956	611 202	939 754	1 559 607	10 395 828
41	EISENERZE	2 003	-	-	1 282 887	524 032	758 855	1 284 890	8 695 075
45	NE-METALLERZE	715	660	-	224 990	52 410	172 580	225 705	1 273 605
46	EISEN-,STAHLABFAELLE	5 933	-	-	43 079	34 760	8 319	49 012	427 148
	EISEN,NE-METALLE	10 312	7 109	46	105 374	80 186	25 188	115 732	1 013 299
51	ROHEISEN,-STAHL	860	-	-	13 935	13 644	291	14 795	160 317
52	STAHLHALBZEUG	1 603	1 603	-	5 443	5 391	52	7 046	36 609
53	STAB-,FORMSTAHL U.A.	4 917	2 909	-	25 778	25 603	175	30 695	188 841
54	STAHLBLECH,BANDSTAHL	2 358	2 199	46	23 546	19 476	4 070	25 950	214 132
55	ROHRE,GIESSEREIERZGN.	245	143	-	3 269	2 554	715	3 514	37 470
56	NE-METALLE,-HALBZEUG	329	255	-	33 403	13 518	19 885	33 732	375 930
	STEINE U.ERDEN	27 290	6 140	-	487 464	466 359	21 105	514 754	3 378 812
61	SAND,KIES,BIMS,TON	13 515	4 111	-	62 757	61 349	1 408	76 272	555 793
62	SALZ,SCHWEFEL,-KIES	3	-	-	18 250	18 245	5	18 253	113 382
63	AND.STEINE U.ERDEN	6 363	1 544	-	374 548	359 832	14 716	380 911	2 403 658
64	ZEMENT,KALK	4 689	200	-	10 339	10 265	74	15 028	130 021
65	GIPS	-	-	-	2	2	2	2	197
69	AND.MIN.BAUSTOFFE	2 720	285	-	21 568	16 668	4 900	24 288	175 761
	DUENGEMITTEL	10 129	7 521	-	96 943	71 640	25 303	107 072	862 088
71	NAT.DUENGEMITTEL	-	-	-	83 026	57 763	25 263	83 026	646 817
72	CHEM.DUENGEMITTEL	10 129	7 521	-	13 917	13 877	40	24 046	215 271
	CHEM.ERZEUGNISSE	1 584	-	-	182 160	109 188	72 972	183 744	1 354 066
81	CHEM.GRUNDSTOFFE U.A.	143	-	-	24 668	20 026	4 642	24 811	213 200
82	ALUMINIUMOXID	-	-	-	70	-	70	70	9 518
83	BENZOL,TEER U.AE.	-	-	-	6 040	5 961	79	6 040	34 840
84	ZELLSTOFF,ALTPAPIER	840	-	-	125 895	70 987	54 908	126 735	882 767
89	AND.CHEM.ERZEUGNISSE	601	-	-	25 487	12 214	13 273	26 088	213 741
	AND.HALB-U.FERTIGERZ	49 497	441	1	564 147	500 839	63 308	613 645	4 301 658
91	FAHRZEUGE	46 703	-	-	325 271	323 903	1 368	371 974	2 267 659
	DARUNTER 2) PKW,OMNIBUSSE	34 565	-	-	101 214	101 172	42	135 779	505 507
	LASTKRAFTWAGEN	12 025	-	-	57 832	57 832	-	69 857	936 823
	EISENBAHNWAGEN	-	-	-	159 305	159 305	-	159 305	1 127 950
92	LANDMASCHINEN	30	-	-	670	572	98	700	11 977
93	EL.ERZGN.,MASCHINEN	440	-	1	17 338	11 650	5 688	17 779	214 149
94	EBM-WAREN U.A.	1 020	-	-	6 510	5 244	1 266	7 530	66 343
95	GLAS-U.A.MIN.WAREN	545	441	-	4 444	3 097	1 347	4 989	41 486
96	LEDER- U.TEXTILWAREN	153	-	-	11 493	2 883	8 610	11 646	133 022
97	SONSTIGE WAREN ANG.	606	-	-	198 421	153 490	44 931	199 027	1 567 022
	BES.TRANSPORTGUETER	21 368	-	-	136 209	50 571	85 638	157 577	1 113 103
	INSGESAMT	466 634	24 966	47	8 343 917	3 620 918	4 722 999	8 810 598	72 861 725
	JANUAR-AUGUST 1971	2 452 175	184 118	28 488	70 381 062	29 393 327	40 987 735	72 861 725	72 861 725

*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES.

1) EINSCHLIESSLICH NICHT ERMITTELTEN HAEFEN.- 2) IM PERSONEN- UND/ODER GUETERVERKEHR EINGESATZTE FAHRZEUGE.

5. GUETERVERKEHR UEBER SEE *) IM AUGUST 1971 NACH GUETERHAUPTGRUPPEN UND VERKEHRSBEZIEHUNGEN

TONNEN

NR. DER SY- STE- MA- TIK	GUETERABTEILUNG — GUETERHAUPTGRUPPE	VERSAND						JAN. BIS	
		NACH HAEFEN INNERHALB DES BUNDESGBIETES		NACH HAEFEN DER DDR UND BERLIN (OST)	IM GRENZUEBERSCHREITENDEN VERKEHR			INSGESAMT	AUG. 1971
		ZUSAMMEN	DARUNTER		ZUSAMMEN	DAVON NACH			
			BINNEN- SEE-VERK.			EURO- PAEISCHEN	AUSSEREURO- PAEISCHEN ¹⁾		
LANDWIRTSCH.ERZ.U.AE.		71 118	13 932	-	89 083	67 949	21 134	160 201	945 303
00	LEBENDE TIERE	422	-	-	47	24	23	469	2 747
01	GETREIDE	66 517	13 932	-	37 965	27 529	10 436	104 482	395 196
02	KARTOFFELN	10	-	-	6	4	2	16	14 093
03	FRUECHTE,GEMUESE	303	-	-	21 268	20 946	322	21 571	244 878
04	TEXTILE ROHSTOFFE	1 365	-	-	10 682	5 126	5 556	12 047	123 371
05	HOLZ UND KORK	1 807	-	-	7 143	6 254	889	8 950	74 962
06	ZUCKERRUEBEN	-	-	-	-	-	-	-	-
09	PFL.U.TIER.ROHST.ANG.	694	-	-	11 972	8 066	3 906	12 666	90 054
AND.NAHRUNGSMITTEL		55 121	3 393	5 587	152 076	82 300	69 776	212 784	1 469 743
11	ZUCKER	-	-	-	7 776	880	6 896	7 776	89 142
12	GETRAENKE	552	-	-	18 874	4 316	14 558	19 426	134 295
13	AND.GENUSSMITTEL U.A.	555	-	-	13 562	7 800	5 762	14 117	109 057
14	FLEISCH,EIER,MILCH	323	-	-	29 764	5 152	24 612	30 087	262 653
16	GETREIDE- U.AE.ERZGN.	2 059	-	-	20 083	6 899	13 184	22 142	316 607
17	FUTTERMittel	9 462	578	5 317	24 759	23 968	791	39 538	332 385
18	OELSAATEN,FETTE ANG.	42 170	2 815	270	37 258	33 285	3 973	79 698	225 594
FESTE MIN.BRENNSTOFFE		13 878	-	-	122 750	102 763	19 987	136 628	1 159 346
21	STEINKOEHLE,-BRIKETTS	13 312	-	-	41 569	41 264	305	54 881	432 525
22	BRAUNKOEHLE U.A.,TORF	56	-	-	1 345	819	526	1 401	51 276
23	KOKS	510	-	-	79 836	60 680	19 156	80 346	675 545
MINERALOELERZGN.U.AE.		210 055	878	-	151 819	147 747	4 072	361 874	2 399 920
31	ROHES ERDOEL	-	-	-	-	-	-	-	443
32	KRAFTSTOFFE,HEIZOEL	201 036	878	-	112 166	112 165	1	313 202	1 931 515
33	NATUR-,RAFFINIEREGAS	-	-	-	100	97	3	100	1 031
34	MINERALOELERZGN.ANG.	9 019	-	-	39 553	35 485	4 068	48 572	466 931
ERZE,METALLABFAELLE		3 936	821	-	20 399	19 381	1 018	24 335	134 148
41	EISENERZE	2 003	-	-	126	-	126	2 129	40 948
45	NE-METALLERZE	25	-	-	1 866	1 811	55	1 891	15 062
46	EISEN-,STAHLABFAELLE	1 908	821	-	18 407	17 570	837	20 315	78 138
EISEN,NE-METALLE		5 624	1 959	-	332 220	186 951	145 269	337 844	2 604 720
51	ROHEISEN,-STAHL	681	237	-	20 451	16 226	4 225	21 132	190 816
52	STAHLHALBZEUG	305	305	-	12 129	4 691	7 438	12 434	170 211
53	STAB-,FORMSTAHL U.A.	4 023	1 337	-	71 520	33 895	37 625	75 543	628 917
54	STAHLBLECH,BANDSTAHL	437	-	-	147 586	71 820	75 766	148 023	1 014 445
55	ROHRE,GIESSEREIERZGN.	19	-	-	63 704	52 364	11 340	63 723	435 002
56	NE-METALLE,-HALBZEUG	159	80	-	16 830	7 955	8 875	16 989	165 329
STEINE U.ERDEN		23 638	-	-	93 066	48 639	44 427	116 704	991 276
61	SAND,KIES,BIMS,TON	11 686	-	-	6 425	4 953	1 472	18 111	153 590
62	SALZ,SCHWEFEL,-KIES	-	-	-	20 883	16 661	4 222	20 883	203 398
63	AND.STEINE U.ERDEN	813	-	-	21 510	16 041	5 469	22 323	183 663
64	ZEMENT,KALK	5 231	-	-	21 237	884	20 353	26 468	223 985
65	GIPS	38	-	-	946	317	629	984	12 981
69	AND.MIN.BAUSTOFFE	5 870	-	-	22 065	9 783	12 282	27 935	213 659
DUENGEMITTEL		2 139	-	-	102 817	28 840	73 977	104 956	1 192 245
71	NAT.DUENGEMITTEL	-	-	-	2 174	2 120	54	2 174	18 358
72	CHEM.DUENGEMITTEL	2 139	-	-	100 643	26 720	73 923	102 782	1 173 937
CHEM.ERZEUGNISSE		1 256	192	-	164 460	79 651	84 809	165 716	1 335 550
81	CHEM.GRUNDSTOFFE U.A.	247	-	-	66 169	30 466	35 703	66 416	570 030
82	ALUMINIUMOXID	-	-	-	507	319	188	507	6 574
83	BENZOL,TEER U.AF.	14	-	-	8 656	7 800	856	8 670	56 406
84	ZELLSTOFF,ALTPAPIER	677	192	-	4 430	1 719	2 711	5 107	40 030
89	AND.CHEM.ERZEUGNISSE	318	-	-	84 698	39 347	45 351	85 016	662 430
AND.HALB-U.FERTIGERZ		47 958	-	93	634 662	408 701	225 961	682 713	5 216 390
91	FAHRZEUGE	46 119	-	-	420 665	341 367	79 298	466 784	3 283 234
	DARUNTER 2) PKW,OMNIBUSSE	34 132	-	-	100 465	95 807	4 658	134 597	531 685
	LASTKRAFTWAGEN	11 953	-	-	58 408	58 408	-	70 361	550 727
	EISENBAHNWAGEN	-	-	-	171 005	171 005	-	171 005	1 182 976
92	LANDMASCHINEN	-	-	-	4 926	1 192	3 734	4 926	36 188
93	EL.ERZGN.,MASCHINEN	446	-	16	78 603	22 386	56 217	79 065	765 059
94	EBM-WAREN U.A.	578	-	1	29 612	10 549	19 063	30 191	266 694
95	GLAS-U.A.MIN.WAREN	37	-	-	19 374	5 836	13 538	19 411	156 715
96	LEDER- U.TEXTILWAREN	56	-	75	19 229	7 761	11 468	19 360	178 117
97	SONSTIGE WAREN ANG.	722	-	1	62 253	19 610	42 643	62 976	530 383
BES.TRANSPORTGUETER		22 511	-	-	109 300	64 406	44 894	131 811	961 620
INSGESAMT		457 234	21 175	5 680	1 972 652	1 237 328	735 324	2 435 566	18 410 311
JANUAR-AUGUST 1971		2 252 593	57 715	46 112	16 111 606	9 764 252	6 347 354	18 410 311	18 410 311

*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES.

1) EINSCHLIESSLICH NICHT ERMITTELTEN HAEFEN.- 2) IM PERSONEN- UND/ODER GUETERVERKEHR EINGESATZTE FAHRZEUGE.

6. GUETERVERKEHR UEBER SEE *) IM AUGUST 1971 NACH FLAGGEN UND VERKEHRSBEZIEHUNGEN

TONNEN

FLAGGE	VERKEHR			GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR			INSGESAMT	JAN. BIS	
	INNERHALB DES BUNDESGBIETES		MIT DER DDR UND BERLIN (OST)	ZUSAMMEN	MIT EURO- PAEISCHEN	MIT AUSSEREURO- PAEISCHEN 1)		AUG.	1971
	ZUSAMMEN	DARUNTER							
		BINNEN- SEE-VERK.							
					HAEFEN				

EMPFANG

DEUTSCHLAND									
BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	357 902	20 186	7	2 216 327	1 347 139	869 188	2 574 229	18 432 891	
DEUTSCHE DEMOKRATISCHE REPUBLIK	94	-	47	26 735	3 912	22 823	26 876	296 515	
FREMDE FLAGGEN	108 638	4 780	-	6 100 855	2 269 867	3 830 988	6 209 493	54 132 319	
BELGIEN	392	392	-	84 368	69 326	15 042	84 760	748 621	
BRASILIEN	-	-	-	8 735	308	8 427	8 735	111 337	
DAENEMARK	1 001	-	-	434 019	260 830	173 189	435 020	3 768 756	
FINNLAND	318	-	-	114 236	88 257	25 979	114 554	1 492 815	
FRANKREICH	-	-	-	254 624	50 566	204 058	254 624	1 474 582	
GRIECHENLAND	111	-	-	279 268	41 466	237 802	279 379	3 046 510	
GROSSBRITANNIEN	59 945	-	-	714 881	266 389	448 492	774 826	7 422 784	
INDIEN	-	-	-	2 200	-	2 200	2 200	118 804	
ITALIEN	-	-	-	228 095	27 610	200 485	228 095	1 743 645	
JAPAN	-	-	-	97 646	-	97 646	97 646	1 421 373	
LIBERIA	20 013	-	-	1 460 170	394 577	1 065 593	1 480 183	9 970 513	
NIEDERLANDE	5 924	4 388	-	286 984	122 490	164 494	292 908	2 356 314	
NORWEGEN	14 667	-	-	813 958	163 384	650 574	828 625	8 822 261	
PANAMA	-	-	-	252 084	155 042	97 042	252 084	1 209 186	
POLEN	-	-	-	75 128	59 889	15 239	75 128	487 740	
SCHWEDEN	6 267	-	-	197 961	96 229	101 732	204 228	2 881 287	
SOWJETUNION	-	-	-	371 660	364 851	6 809	371 660	3 090 322	
SPANIEN	-	-	-	6 591	1 906	4 685	6 591	88 505	
VEREINIGTE STAATEN	-	-	-	81 167	-	81 167	81 167	764 435	
VOLKSREPUBLIK CHINA	-	-	-	10 208	-	10 208	10 208	49 792	
UEBRIGE FLAGGEN	-	-	-	326 872	106 747	220 125	326 872	3 062 737	
INSGESAMT	466 634	24 966	47	8 343 917	3 620 918	4 722 999	8 810 598	72 861 725	
DARUNTER									
LAENDER DER EUROP. GEM.	364 218	24 966	-	3 070 398	1 617 131	1 453 267	3 434 616	24 756 053	
EFTA-LAENDER	81 880	-	-	2 166 320	788 048	1 378 272	2 248 200	23 009 499	
OSTBLOCKLAENDER	94	-	47	487 747	432 355	55 392	487 888	4 099 124	
IN EUROPA	94	-	47	477 539	432 355	45 184	477 680	4 049 332	
IN ASIEN	-	-	-	10 208	-	10 208	10 208	49 792	
JANUAR-AUGUST 1971	2 452 175	184 118	28 488	70 381 062	29 393 327	40 987 735	72 861 725	72 861 725	

VERSAND

DEUTSCHLAND									
BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	353 523	14 454	5 587	724 924	500 982	223 942	1 084 034	7 841 747	
DEUTSCHE DEMOKRATISCHE REPUBLIK	-	-	93	20 767	7 851	12 916	20 860	177 926	
FREMDE FLAGGEN	103 711	6 721	-	1 226 961	728 495	498 466	1 330 672	10 390 636	
BELGIEN	-	-	-	8 369	1 041	7 328	8 369	128 999	
BRASILIEN	-	-	-	7 100	-	7 100	7 100	66 626	
DAENEMARK	1 821	-	-	277 960	262 716	15 244	279 781	1 812 349	
FINNLAND	-	-	-	41 207	33 102	8 105	41 207	388 453	
FRANKREICH	-	-	-	17 996	532	17 464	17 996	152 255	
GRIECHENLAND	115	-	-	93 513	49 788	43 725	93 628	534 340	
GROSSBRITANNIEN	60 180	-	-	151 564	79 734	71 830	211 744	1 539 423	
INDIEN	-	-	-	4 772	-	4 772	4 772	64 864	
ITALIEN	-	-	-	13 517	247	13 270	13 517	36 340	
JAPAN	-	-	-	6 686	-	6 686	6 686	79 725	
LIBERIA	20 014	-	-	49 740	18 294	31 446	69 754	566 737	
NIEDERLANDE	8 313	6 721	-	92 286	43 479	48 807	100 599	800 528	
NORWEGEN	7 001	-	-	115 697	38 192	77 505	122 698	1 056 005	
PANAMA	-	-	-	538	-	538	538	71 044	
POLEN	-	-	-	23 820	4 660	19 160	23 820	187 472	
SCHWEDEN	6 267	-	-	92 048	73 792	18 256	98 315	853 484	
SOWJETUNION	-	-	-	56 499	45 779	10 720	56 499	547 400	
SPANIEN	-	-	-	9 694	9 605	89	9 694	46 005	
VEREINIGTE STAATEN	-	-	-	44 148	893	43 255	44 148	486 301	
VOLKSREPUBLIK CHINA	-	-	-	-	-	-	-	49 013	
UEBRIGE FLAGGEN	-	-	-	119 807	66 641	53 166	119 807	923 273	
INSGESAMT	457 234	21 175	5 680	1 972 652	1 237 328	735 324	2 435 566	18 410 311	
DARUNTER									
LAENDER DER EUROP. GEM.	361 836	21 175	5 587	857 092	546 281	310 811	1 224 515	8 959 869	
EFTA-LAENDER	75 269	-	-	641 827	455 976	185 851	717 096	5 311 638	
OSTBLOCKLAENDER	-	-	93	113 558	69 697	43 861	113 651	1 001 713	
IN EUROPA	-	-	93	113 558	69 697	43 861	113 651	952 700	
IN ASIEN	-	-	-	-	-	-	-	49 013	
JANUAR-AUGUST 1971	2 252 593	57 715	46 112	16 111 606	9 764 252	6 347 354	18 410 311	18 410 311	

*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES.

1) EINSCHLIESSLICH NICHT ERMITTELTEN HAEFEN.

7. CONTAINER- UND TRAILERVERKEHR ÜBER SEE IM AUGUST 1971 *)

-CONTAINER VON 20 FUSS UND DARÜBER EINSCHL. TRAILER-

AUS- BZW. EINLADEGEBIET		BELADENE UND LEERE CONTAINER/ TRAILER INSGESAMT	BELADENE CONTAINER/TRAILER			LEERE CONTAINER/TRAILER	
			ZUSAMMEN	GEWICHT DER LADUNG	DURCHSCHNITT- LICHE LADUNG JE CONTAINER/ TRAILER	ZUSAMMEN	ANTEIL AN CONTAINERN/ TRAILERN INSGESAMT
ALLE HAEFEN							
EUROPA	VERSAND	3 523	2 497	30 538	12	1 026	29,1
	EMPfang	2 439	1 838	23 670	13	601	24,6
AFRIKA	VERSAND	44	44	193	4	-	-
	EMPfang	5	-	-	-	5	100,0
AMERIKA	VERSAND	6 925	6 822	85 769	13	103	1,5
	EMPfang	6 532	5 814	72 864	13	718	11,0
DARUNTER VEREINIGTE STAATEN	VERSAND	6 622	6 542	82 631	13	80	1,2
	EMPfang	6 369	5 722	71 876	13	647	10,2
KANADA	VERSAND	240	237	2 632	11	3	1,3
	EMPfang	90	56	751	13	34	37,8
ASIEN	VERSAND	286	238	2 123	9	48	16,8
	EMPfang	131	77	362	5	54	41,2
AUSTRALIEN	VERSAND	1 564	1 529	13 987	9	35	2,2
	EMPfang	902	902	8 531	9	-	-
NICHT ERMITTELTE LAENDER	VERSAND	-	-	-	-	-	-
	EMPfang	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	VERSAND	12 342	11 130	132 610	12	1 212	9,8
	EMPfang	10 009	8 631	105 427	12	1 378	13,8
JANUAR - AUGUST 1971	VERSAND	91 328	79 850	909 437	11	11 478	12,6
	EMPfang	74 280	61 740	729 543	12	12 540	16,9
DARUNTER HAMBURG							
EUROPA	VERSAND	1 002	936	9 757	10	66	6,6
	EMPfang	959	721	8 097	11	238	24,8
AFRIKA	VERSAND	36	36	132	4	-	-
	EMPfang	4	-	-	-	4	100,0
AMERIKA	VERSAND	2 012	1 956	22 911	12	56	2,8
	EMPfang	1 255	1 059	12 705	12	196	15,6
DARUNTER VEREINIGTE STAATEN	VERSAND	1 775	1 739	20 378	12	36	2,0
	EMPfang	1 124	999	12 101	12	125	11,1
KANADA	VERSAND	195	195	2 255	12	-	-
	EMPfang	66	32	449	14	34	51,5
ASIEN	VERSAND	187	174	1 752	10	13	7,0
	EMPfang	113	59	286	5	54	47,8
AUSTRALIEN	VERSAND	1 464	1 429	12 911	9	35	2,4
	EMPfang	51	51	581	11	-	-
NICHT ERMITTELTE LAENDER	VERSAND	-	-	-	-	-	-
	EMPfang	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	VERSAND	4 701	4 531	47 463	10	170	3,6
	EMPfang	2 382	1 890	21 669	11	492	20,7
JANUAR - AUGUST 1971	VERSAND	37 162	33 903	358 608	11	3 259	8,8
	EMPfang	21 562	16 906	186 099	11	4 656	21,6
DARUNTER BREMISCHE HAEFEN							
EUROPA	VERSAND	2 495	1 536	20 583	13	959	38,4
	EMPfang	1 463	1 101	15 326	14	362	24,7
AFRIKA	VERSAND	8	8	61	8	-	-
	EMPfang	1	-	-	-	1	100,0
AMERIKA	VERSAND	4 913	4 866	62 858	13	47	1,0
	EMPfang	5 277	4 755	60 159	13	522	9,9
DARUNTER VEREINIGTE STAATEN	VERSAND	4 847	4 803	62 253	13	44	9
	EMPfang	5 245	4 723	59 775	13	522	10,0
KANADA	VERSAND	45	42	377	9	3	6,7
	EMPfang	24	24	302	13	-	-
ASIEN	VERSAND	99	64	371	6	35	35,4
	EMPfang	18	18	76	4	-	-
AUSTRALIEN	VERSAND	100	100	1 076	11	-	-
	EMPfang	851	851	7 950	9	-	-
NICHT ERMITTELTE LAENDER	VERSAND	-	-	-	-	-	-
	EMPfang	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	VERSAND	7 615	6 574	84 949	13	1 041	13,7
	EMPfang	7 610	6 725	83 511	12	885	11,6
JANUAR - AUGUST 1971	VERSAND	53 758	45 585	540 394	12	8 173	15,2
	EMPfang	52 403	44 579	534 866	12	7 824	14,9

*) OHNE CONTAINER AUF LKW ODER EISENBAHNWAGEN.

8. GÜTERVERKEHR UEBER SEE DER BUNDESLÄNDER IM AUGUST 1971 NACH VERKEHRSBEZIEHUNGEN *)

TONNEN

BUNDES- LAND	VERKEHR			VERKEHR MIT DER DDR UND BERLIN (OST)		GRENZ- UEBERSCHREITENDER VERKEHR		INSGESAMT		JANUAR BIS AUGUST 1971	
	INNERHALB DES BUNDES- LANDES	DER BUNDESLÄNDER UNTEREINANDER									
		V = E	V	E	V	E	V	E	V	E	
SCHLESWIG- HOLSTEIN	39 802	100 596	56 447	-	-	540 400	1 309 309	680 798	1 405 558	4 363 288	10 148 705
HAMBURG	-	162 780	67 817	5 680	47	659 753	2 357 808	828 213	2 425 672	6 801 016	23 036 142
NIEDER- SACHSEN	86 662	27 737	132 571	-	-	226 587	3 514 256	340 986	3 733 489	2 570 900	29 065 807
BREMEN	-	46 646	86 726	-	-	545 912	1 162 544	592 558	1 249 270	4 763 628	10 616 720
UEBRIGE BUN- DESLÄNDER	X	23 586	17 784	.	.	.	.	23 586	17 784	168 776	52 066
BUNDESGBEIT	126 464	361 345	361 345	5 680	47	1 972 652	8 343 917	2 466 141	8 831 773	18 667 608	72,919 440

*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHÄFEN MIT HÄFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBEITES.

9. GÜTERVERKEHR UEBER SEE IM AUGUST 1971 NACH VERKEHRSBEZIEHUNGEN, VERKEHRSGBEITEN UND VERKEHRSBEZIRKEN *)

TONNEN

NR. DER SY- STE- MA- TIK	VERKEHRSGBEIT VERKEHRSBEZIRK	VERKEHR				GRENZ- UEBERSCHREITENDER VERKEHR		INSGESAMT		JANUAR BIS AUGUST 1971	
		INNERHALB DES BUNDESGBEITES		MIT DER DDR UND BERLIN (OST)							
		V	E	V	E	V	E	V	E	V	E
01	SCHLESWIG-HOLSTEIN										
012	FLensburg/OSTSEE	12 434	15 883	-	-	1 845	22 054	14 279	37 937	30 248	391 875
013	HUSUM/NORDSEE	47 480	33 225	-	-	18 138	20 787	65 618	54 012	224 828	356 153
014	HEIDE	15 291	2 174	-	-	14 120	324 500	29 411	326 674	246 987	2 241 686
016	KIEL/KIELERFÖRDE	18 932	11 367	-	-	20 971	170 926	39 903	182 293	183 630	1 147 142
017	KIEL/UEBR.HÄFEN	41 235	1 530	-	-	296 832	279 014	338 067	280 544	2 210 584	2 120 658
018	LUEBECK (STADT)	3 531	19 524	-	-	188 044	392 236	191 575	411 760	1 393 943	2 845 589
019	ITZHOE/RATZEBURG	1 495	12 546	-	-	450	99 792	1 945	112 398	73 068	1 045 602
	ZUSAMMEN	140 398	96 249	-	-	540 400	1 309 309	680 798	1 405 558	4 363 288	10 148 705
02	HAMBURG										
020	HAMBURG (STADT)	162 780	67 817	5 680	47	659 753	2 357 808	828 213	2 425 672	6 801 016	23 036 142
03	NIEDERSACHSEN NORD										
031	STADE/HARBURG	1 475	32 807	-	-	10 798	118 413	12 273	151 220	87 757	785 332
032	LUENEBURG/UELZEN	-	-	-	-	-	-	-	-	1 055	-
033	SOLTAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
034	BRÄKE	5 877	64 902	-	-	59 580	455 989	65 457	520 891	544 639	4 500 984
035	VERDEN/NIENBURG	874	1 287	-	-	-	-	874	1 287	12 121	2 365
	ZUSAMMEN	8 226	98 996	-	-	70 378	574 402	78 604	673 398	645 572	5 288 681
04	NIEDERSACHSEN WEST										
041	EMDEN (STADT)	65 072	26 970	-	-	154 664	1 044 629	219 736	1 071 599	1 679 040	7 329 592
042	WILHELMSHAVEN	38 239	90 997	-	-	-	1 878 176	38 239	1 969 173	196 289	16 260 128
043	MEPPEN	2 255	-	-	-	747	14 746	3 002	14 746	24 795	111 747
044	OLDENBURG	101	166	-	-	798	2 303	899	2 469	23 038	72 595
045	OSNABRUECK	-	1 906	-	-	-	-	-	1 906	1 660	2 086
	ZUSAMMEN	105 667	120 039	-	-	156 209	2 939 854	261 876	3 059 893	1 924 822	23 776 148
05	NIEDERSACHS.SÜED-OST										
051	HANNOVER	-	198	-	-	-	-	-	198	-	198
052	BRAUNSCHWEIG	506	-	-	-	-	-	506	-	506	780
053	GOETTINGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	506	198	-	-	-	-	506	198	506	978
06	BREMEN (LAND)										
061	BREMEN (STADT)	45 332	62 290	-	-	408 866	723 944	454 198	786 234	3 700 051	6 404 582
062	BRÄMERHAVEN (STADT)	1 314	24 436	-	-	137 046	438 600	138 360	463 036	1 063 577	4 212 138
	ZUSAMMEN	46 646	86 726	-	-	545 912	1 162 544	592 558	1 249 270	4 763 628	10 616 720
	UEBRIGE VB	23 586	17 784	.	.	.	.	23 586	17 784	168 776	52 066
	INSGESAMT	487 809	487 809	5 680	47	1 972 652	8 343 917	2 466 141	8 831 773	18 667 608	72 919 440

*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHÄFEN MIT HÄFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBEITES.

10. GESAMTVERKEHR AUF DEM NORD-OSTSEE-KANAL IM AUGUST 1971 NACH DER VERWENDUNGSART DER FAHRZEUGE

VERWENDUNGSART	ZUSAMMEN			RICHTUNG BRUNSBÜTTEL - HOLTENAU (WEST-OST)			RICHTUNG HOLTENAU - BRUNSBÜTTEL (OST-WEST)		
	ANZAHL	1000 NRT	1000 BRT	ANZAHL	1000 NRT	1000 BRT	ANZAHL	1000 NRT	1000 BRT
ALLE FAHRZEUGE									
1) HANDELSSCHIFFE	6 120	3 371,6	6 046,6	3 082	1 609,3	2 878,9	3 038	1 762,3	3 167,7
DARUNTER: TANKER	1 042	550,6	995,6	523	243,0	443,5	519	307,6	552,0
BINNENSCHIFFE	1 272	214,6	429,5	652	107,2	214,4	620	107,4	215,1
FISCHEREIFAHRZEUGE	57	8,9	23,9	29	2,8	6,9	28	6,2	17,0
DIENTSFAHRZEUGE	14	0,8	2,6	8	0,4	1,3	6	0,4	1,3
KRIEGSFAHRZEUGE	175	52,1	121,4	73	18,0	45,5	102	34,1	75,9
GERÄTE	158	5,8	22,6	79	2,9	11,7	79	2,9	10,9
SPORTFAHRZEUGE	73	1,5	3,4	18	0,4	0,9	55	1,2	2,6
SONSTIGE FAHRZEUGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	6 597	3 440,8	6 220,5	3 289	1 633,8	2 945,2	3 308	1 807,0	3 275,3
JANUAR-AUGUST 1971	47 870	27 850,0	50 382,5	24 093	13 374,5	24 250,8	23 777	14 475,4	26 131,7
FAHRZEUGE DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND									
1) HANDELSSCHIFFE	4 207	1 172,6	2 061,9	2 146	596,0	1 044,9	2 061	576,6	1 017,0
DARUNTER: TANKER	875	270,0	513,3	442	135,7	258,0	433	134,3	255,3
BINNENSCHIFFE	1 237	206,7	414,5	634	103,0	206,8	603	103,6	207,8
FISCHEREIFAHRZEUGE	19	0,4	1,2	10	0,2	0,6	9	0,2	0,6
DIENTSFAHRZEUGE	14	0,8	2,6	8	0,4	1,3	6	0,4	1,3
KRIEGSFAHRZEUGE	166	49,5	114,8	73	18,0	45,5	93	31,5	69,3
GERÄTE	155	5,2	20,9	76	2,3	9,9	79	2,9	10,9
SPORTFAHRZEUGE	39	1,0	2,3	11	0,3	0,7	28	0,7	1,6
SONSTIGE FAHRZEUGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	4 600	1 229,6	2 203,7	2 324	617,3	1 103,2	2 276	612,2	1 100,7
JANUAR-AUGUST 1971	31 925	9 105,9	16 158,7	16 241	4 512,5	8 017,9	15 684	4 593,4	8 140,8
FAHRZEUGE DER DEUTSCHEN DEMOKRATISCHEN REPUBLIK									
1) HANDELSSCHIFFE	163	61,5	123,2	76	30,9	61,8	87	30,6	61,4
DARUNTER: TANKER	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BINNENSCHIFFE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
FISCHEREIFAHRZEUGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DIENTSFAHRZEUGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
KRIEGSFAHRZEUGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GERÄTE	1	0,1	0,7	1	0,1	0,7	-	-	-
SPORTFAHRZEUGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SONSTIGE FAHRZEUGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	164	61,6	124,0	77	31,0	62,6	87	30,6	61,4
JANUAR-AUGUST 1971	1 222	660,9	1 302,2	603	300,5	602,4	619	360,4	699,8
FAHRZEUGE FREMDER STAATEN									
1) HANDELSSCHIFFE	1 750	2 137,5	3 861,4	860	982,3	1 772,1	890	1 155,1	2 089,3
DARUNTER: TANKER	167	280,6	482,3	81	107,3	185,5	86	173,3	296,7
BINNENSCHIFFE	35	7,9	15,0	18	4,2	7,8	17	3,7	7,2
FISCHEREIFAHRZEUGE	38	8,5	22,7	19	2,6	6,3	19	6,0	16,4
DIENTSFAHRZEUGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
KRIEGSFAHRZEUGE	9	2,6	6,6	-	-	-	9	2,6	6,6
GERÄTE	2	0,4	1,0	2	0,4	1,0	-	-	-
SPORTFAHRZEUGE	34	0,6	1,1	7	0,1	0,2	27	0,5	0,9
SONSTIGE FAHRZEUGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	1 833	2 149,6	3 892,8	888	985,4	1 779,6	945	1 164,2	2 113,2
JANUAR-AUGUST 1971	14 723	18 083,2	32 921,6	7 249	8 561,5	15 630,6	7 474	9 521,6	17 291,0

1) FRACHT- UND FAHRGASTSCHIFFE, EINSCHL. BINNENSCHIFFE.

11. VERKEHR DER HANDELSCHIFFE AUF DEM NORD-OSTSEE-KANAL IM AUGUST 1971 NACH FLAGGEN

FLAGGE	ALLE SCHIFFE		DAVON SCHIFFE				
			MIT LADUNG			OHNE LADUNG	
	ANZAHL	NRT	ANZAHL	NRT	GEWICHT DER LADUNG IN TONNEN	ANZAHL	NRT
GESAMTVERKEHR							
DEUTSCHLAND	4 370	1 234 121	3 036	826 613	1 828 359	1 334	407 308
BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	4 207	1 172 638	2 905	782 522	1 772 564	1 302	390 116
DEUTSCHE DEMOKRATISCHE REPUBLIK	163	61 483	131	44 291	55 795	32	17 192
FREMDE STAATEN	1 750	2 137 466	1 308	1 431 228	2 453 724	442	706 238
ÄGYPTEN	3	10 141	3	10 141	4 200	-	-
BELGIEN	11	27 315	10	20 883	39 029	1	6 432
BRASILien	3	19 001	-	-	-	3	19 001
BULGARIEN	4	16 412	4	16 412	50 625	-	-
DAENEMARK	292	80 699	209	56 956	125 707	83	23 743
FINNLAND	168	189 370	141	158 808	224 801	27	30 562
FRANKREICH	36	106 548	26	64 311	143 477	10	42 237
GRIECHENLAND	32	86 327	16	43 694	91 759	16	42 633
GROSSBRITANNIEN	80	146 754	62	104 468	203 055	18	42 286
INDIEN	3	16 723	1	5 310	4 000	2	11 413
ISLAND	5	4 656	4	3 890	2 495	1	766
ITALIEN	13	49 300	6	17 184	40 467	7	32 116
JUGOSLAWIEN	1	174	-	-	-	1	174
LIBANON	-	-	-	-	-	-	-
LIBERIA	31	131 102	18	66 496	123 692	13	64 606
MAROKKO	-	-	-	-	-	-	-
NIEDERLANDE	408	192 760	319	137 058	235 710	89	55 702
NORWEGEN	88	182 531	59	93 421	189 657	29	89 110
PANAMA	15	21 506	8	8 946	17 341	7	12 560
POLEN	189	289 340	160	266 181	387 892	29	23 159
SCHWEDEN	175	277 015	121	160 414	265 171	54	116 601
SOWJETUNION	109	120 924	85	91 406	106 545	24	29 518
SPANIEN	15	44 830	9	10 907	22 687	6	33 923
TSCHESCHOSLOWAKEI	5	17 229	5	17 229	30 754	-	-
TUERKEI	-	-	-	-	-	-	-
VEREINIGTE STAATEN	-	-	-	-	-	-	-
ZYPERN	49	71 679	31	54 343	111 061	18	17 336
UEBRIGE FLAGGEN	15	35 130	11	22 770	33 599	4	12 360
INSGESAMT	6 120	3 371 587	4 344	2 258 041	4 282 083	1 176	1 113 546
JANUAR-AUGUST 1971	44 992	27 455 599	32 506	18 378 034	34 174 127	12 486	9 077 565
DURCHGANGSVERKEHR							
DEUTSCHLAND	3 070	941 358	2 360	681 273	1 466 615	710	260 085
BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	2 907	879 875	2 229	636 982	1 410 820	678	242 893
DEUTSCHE DEMOKRATISCHE REPUBLIK	163	61 483	131	44 291	55 795	32	17 192
FREMDE STAATEN	1 682	2 033 877	1 270	1 371 073	2 354 113	412	662 804
ÄGYPTEN	3	10 141	3	10 141	4 200	-	-
BELGIEN	11	27 315	10	20 883	39 029	1	6 432
BRASILien	3	19 001	-	-	-	3	19 001
BULGARIEN	4	16 412	4	16 412	50 625	-	-
DAENEMARK	281	79 687	204	56 457	124 675	77	23 230
FINNLAND	168	189 370	141	158 808	224 801	27	30 562
FRANKREICH	36	106 548	26	64 311	143 477	10	42 237
GRIECHENLAND	30	83 817	16	43 694	91 759	14	40 123
GROSSBRITANNIEN	80	146 754	62	104 468	203 055	18	42 286
INDIEN	3	16 723	1	5 310	4 000	2	11 413
ISLAND	5	4 656	4	3 890	2 495	1	766
ITALIEN	13	49 300	6	17 184	40 467	7	32 116
JUGOSLAWIEN	1	174	-	-	-	1	174
LIBANON	-	-	-	-	-	-	-
LIBERIA	27	96 602	16	49 246	107 842	11	47 356
MAROKKO	-	-	-	-	-	-	-
NIEDERLANDE	388	187 937	307	134 010	229 452	81	53 927
NORWEGEN	74	130 881	51	59 849	123 707	23	71 032
PANAMA	15	21 506	8	8 946	17 341	7	12 560
POLEN	189	289 340	160	266 181	387 892	29	23 159
SCHWEDEN	162	271 665	113	157 469	257 842	49	114 196
SOWJETUNION	109	120 924	85	91 406	106 545	24	29 518
SPANIEN	15	44 830	9	10 907	22 687	6	33 923
TSCHESCHOSLOWAKEI	5	17 229	5	17 229	30 754	-	-
TUERKEI	-	-	-	-	-	-	-
VEREINIGTE STAATEN	-	-	-	-	-	-	-
ZYPERN	49	71 679	31	54 343	111 061	18	17 336
UEBRIGE FLAGGEN	11	31 386	8	19 929	30 407	3	11 457
INSGESAMT	4 752	2 975 235	3 630	2 052 346	3 820 728	1 122	922 889
JANUAR-AUGUST 1971	35 717	24 193 504	27 683	16 712 505	30 564 433	8 134	7 480 999

*) FRACHT- UND FAHRGASTSCHIFFE, EINSCHL. BINNENSCHIFFE.

MENGE IN TONNEN

ZUSAMMENGEFASSTE GUETERGRUPPEN	ZUSAMMEN	- GUETERVERKEHR IN RICHTUNG					
		BRUNSBUETTTEL - HOLTENAU (WEST-OST)			HOLTENAU - BRUNSBUETTTEL (OST-WEST)		
		AUF SCHIFFEN			AUF SCHIFFEN		
		DER BUNDESREP. DEUTSCHLAND	DER DEUTSCHEN DEM. REP.	FREMDER STAATEN	DER BUNDESREP. DEUTSCHLAND	DER DEUTSCHEN DEM. REP.	FREMDER STAATEN
GESAMTVERKEHR							
ERDOEL UND DERIVATE	543 978	150 457	-	164 190	176 885	-	52 446
KOEHLE	521 176	63 853	-	55 755	36 036	530	365 002
ERZE	236 694	20 834	-	93 112	29 828	-	92 920
HOLZ	495 543	1 031	-	6 936	295 941	9 778	181 857
ZELLULOSE	121 682	3 967	-	541	31 651	1 842	83 681
GETREIDE	124 188	40 937	-	30 171	46 816	-	6 264
DUENGEMITTEL	163 490	44 040	-	62 031	31 070	6 430	19 919
FUTTERMittel	78 709	36 120	-	23 459	13 669	-	5 461
SALZ	68 822	24 362	1 305	43 155	-	-	-
EISEN UND STAHL	214 791	61 557	3 566	49 909	31 848	-	67 911
SCHROTT	13 330	1 283	-	-	7 137	-	4 910
KIESABBAEENDE	45 224	4 362	-	1 700	21 202	-	17 960
DELSAATEN, FETTE USW.	102 630	5 838	-	26 897	53 107	-	16 788
SAND, KIES, STEINE	254 782	71 289	3 232	41 305	125 974	-	12 982
BAUSTOFFE, KALK, ZEMENT	14 294	1 048	-	-	4 516	-	8 730
ANDERE MASSENGUETER	5 430	730	-	2 700	2 000	-	-
NAHR.- UND GENUSSMITTEL	70 245	3 201	-	61 072	80	520	5 372
CHEM. GRUNDSTOFFE	187 276	27 700	-	53 671	33 466	1 851	70 588
EISEN- UND BLECHWAREN	17 714	-	-	1 139	-	194	16 381
ROHSTOFFE	6 490	66	-	1 625	840	538	3 421
HALB-, FERTIGWAREN	994 119	121 303	10 527	233 634	145 802	15 482	467 371
LEBENDE TIERE	1 476	303	-	35	415	-	723
INSGESAMT	4 282 083	684 281	18 630	953 037	1 088 283	37 165	1 500 687
JANUAR-AUGUST 1971	34 174 127	5 351 783	237 834	8 606 498	8 163 605	338 949	11 475 458
DURCHGANGSVERKEHR							
ERDOEL UND DERIVATE	214 067	35 680	-	106 699	40 092	-	31 596
KOEHLE	518 292	62 748	-	55 755	34 257	530	365 002
ERZE	235 894	20 034	-	93 112	29 828	-	92 920
HOLZ	490 398	30	-	6 936	292 369	9 778	181 285
ZELLULOSE	121 682	3 967	-	541	31 651	1 842	83 681
GETREIDE	103 659	31 259	-	30 171	36 488	-	5 741
DUENGEMITTEL	139 790	26 084	-	57 547	30 210	6 430	19 519
FUTTERMittel	75 470	32 921	-	23 459	13 629	-	5 461
SALZ	68 822	24 362	1 305	43 155	-	-	-
EISEN UND STAHL	213 090	61 337	3 566	49 705	30 781	-	67 701
SCHROTT	11 518	900	-	-	5 958	-	4 660
KIESABBAEENDE	44 844	4 362	-	1 700	20 822	-	17 960
DELSAATEN, FETTE USW.	95 807	5 838	-	26 897	48 282	-	14 790
SAND, KIES, STEINE	199 543	63 444	3 232	34 725	87 030	-	11 112
BAUSTOFFE, KALK, ZEMENT	14 151	905	-	-	4 516	-	8 730
ANDERE MASSENGUETER	5 430	730	-	2 700	2 000	-	-
NAHR.- UND GENUSSMITTEL	70 245	3 201	-	61 072	80	520	5 372
CHEM. GRUNDSTOFFE	179 498	27 700	-	51 128	28 726	1 851	70 093
EISEN- UND BLECHWAREN	17 714	-	-	1 139	-	194	16 381
ROHSTOFFE	6 490	66	-	1 625	840	538	3 421
HALB-, FERTIGWAREN	992 848	121 303	10 527	232 784	145 672	15 482	467 080
LEBENDE TIERE	1 476	303	-	35	415	-	723
INSGESAMT	3 820 728	527 174	18 630	880 885	883 646	37 165	1 473 228
JANUAR-AUGUST 1971	30 564 433	4 115 123	222 050	7 911 892	6 691 915	338 232	11 285 221
TEILSTRECKENVERKEHR							
ERDOEL UND DERIVATE	329 911	114 777	-	57 491	136 793	-	20 850
KOEHLE	2 884	1 105	-	-	1 779	-	-
ERZE	800	800	-	-	-	-	-
HOLZ	5 145	1 001	-	-	3 572	-	572
ZELLULOSE	-	-	-	-	-	-	-
GETREIDE	20 529	9 678	-	-	10 328	-	523
DUENGEMITTEL	23 700	17 956	-	4 484	860	-	400
FUTTERMittel	3 239	3 199	-	-	40	-	-
SALZ	-	-	-	-	-	-	-
EISEN UND STAHL	1 701	220	-	204	1 067	-	210
SCHROTT	1 812	383	-	-	1 179	-	250
KIESABBAEENDE	380	-	-	-	380	-	-
DELSAATEN, FETTE USW.	6 823	-	-	-	4 825	-	1 998
SAND, KIES, STEINE	55 239	7 845	-	6 580	38 944	-	1 870
BAUSTOFFE, KALK, ZEMENT	143	143	-	-	-	-	-
ANDERE MASSENGUETER	-	-	-	-	-	-	-
NAHR.- UND GENUSSMITTEL	-	-	-	-	-	-	-
CHEM. GRUNDSTOFFE	7 778	-	-	2 543	4 740	-	495
EISEN- UND BLECHWAREN	-	-	-	-	-	-	-
ROHSTOFFE	-	-	-	-	-	-	-
HALB-, FERTIGWAREN	1 271	-	-	850	130	-	291
LEBENDE TIERE	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	461 355	157 107	-	72 152	204 637	-	27 459
JANUAR-AUGUST 1971	3 609 694	1 236 660	15 784	694 606	1 471 690	717	190 237

*) FRACHT- UND FAHRGASTSCHIFFE, EINSCHL. BINNENSCHIFFE.

1000 T

NR. DER SY- STE- MA- TIK	GUETERHAUPTGRUPPE	EMPfang DER BINNENHAEFEN					VERSAND DER BINNENHAEFEN				
		INS- GESAMT	RHEIN-	EMS-	WESER-	ELBE-	INS- GESAMT	RHEIN-	EMS-	WESER-	ELBE-
			SEEVERKEHR					SEEVERKEHR			
00	LEBENDE TIERE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
01	GETREIDE	0,0	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-
02	KARTOFFELN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03	FRUECHTE, GEMUESE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
04	TEXTILE ROHSTOFFE	-	-	-	-	-	0,0	0,0	-	-	-
05	HOLZ UND KORK	9,8	7,4	1,2	0,7	0,5	0,3	0,3	-	-	-
06	ZUCKERRUEBEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
09	PFL.U.TIER.ROHST.ANG.	0,4	0,4	-	-	-	0,1	0,1	-	-	-
11	ZUCKER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
12	GETRAENKE	0,2	0,2	-	-	-	0,1	0,1	-	-	-
13	AND.GENUSSMITTEL U.A.	0,1	0,1	-	-	-	0,0	0,0	-	-	-
14	FLEISCH, EIER, MILCH	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
16	GETREIDE- U.AE.ERZGN.	0,0	0,0	-	-	-	4,1	4,1	-	-	-
17	FUTTERMITTEL	2,2	0,7	-	1,5	-	-	-	-	-	-
18	OELSAATEN, FETTE ANG.	0,6	0,6	-	-	-	0,0	0,0	-	-	-
21	STEINKOEHLE, -BRIKETTS	-	-	-	-	-	1,4	1,4	-	-	-
22	BRAUNKOEHLE U.A., TORF	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
23	KOKS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
31	ROHES ERDOEL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
32	KRAFTSTOFFE, HEIZOEL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
33	NATUR-, RAFFINIERTE GAS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34	MINERALOELERZGN.ANG.	0,8	0,8	-	-	-	0,0	0,0	-	-	-
41	EISENERZE	1,5	-	1,5	-	-	-	-	-	-	-
45	NE-METALLERZE	-	-	-	-	-	1,0	0,7	-	0,3	-
46	EISEN-, STAHLBAEFELLE	3,8	3,5	-	0,2	-	0,4	0,4	-	-	-
51	ROHEISEN, -STAHL	7,5	7,5	-	-	-	0,1	0,1	-	-	-
52	STAHLHALBZEUG	-	-	-	-	-	1,2	1,2	-	-	-
53	STAB-, FORMSTAHL U.A.	7,9	6,5	0,8	0,5	-	5,3	5,3	-	-	-
54	STAHLBLECH, BANDSTAHL	5,4	5,4	-	-	-	16,2	15,5	-	0,7	-
55	ROHRE, GIESSEREIERZGN.	0,8	0,8	-	-	-	1,0	1,0	-	-	-
56	NE-METALLE, -HALBZEUG	5,1	5,1	-	-	-	0,3	0,0	-	0,3	-
61	SAND, KIES, BIMS, TON	1,2	1,2	-	-	-	1,1	0,6	-	0,5	-
62	SALZ, SCHWEFEL, -KIES	-	-	-	-	-	1,5	1,5	-	-	-
63	AND.STEINE U.ERDEN	5,9	3,4	-	-	2,5	1,2	1,2	-	-	-
64	ZEMENT, KALK	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65	GIPS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
69	AND.MIN.BAUSTOFFE	1,6	1,6	-	-	-	1,7	1,7	-	-	-
71	NAT.DUENGEMITTEL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
72	CHEM.DUENGEMITTEL	-	-	-	-	-	0,4	0,4	-	-	-
81	CHEM.GRUNDSTOFFE U.A.	0,5	0,5	-	-	-	9,3	9,0	-	0,3	-
82	ALUMINIUMOXID	-	-	-	-	-	0,5	0,5	-	-	-
83	BENZOL, TEER U.AE.	0,6	0,6	-	-	-	0,0	0,0	-	-	-
84	ZELLSTOFF, ALTPAPIER	5,0	4,2	0,3	0,6	-	-	-	-	-	-
89	AND.CHEM.ERZEUGNISSE	1,5	1,5	-	-	-	2,8	2,8	-	-	-
91	FAHRZEUGE	0,0	0,0	-	-	-	0,0	0,0	-	-	-
92	LANDMASCHINEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
93	EL.ERZGN., MASCHINEN	0,1	0,1	-	-	-	1,1	1,1	-	-	-
94	EBM-WAREN U.A.	0,3	0,3	-	-	-	0,0	0,0	-	-	-
95	GLAS-U.A.MIN.WAREN	0,0	0,0	-	-	-	0,0	0,0	-	-	-
96	LEDER- U.TEXTILWAREN	0,0	0,0	-	-	-	0,0	0,0	-	-	-
97	SONSTIGE WAREN ANG.	2,0	2,0	-	-	-	0,3	0,3	-	-	-
99	BES. TRANSPORTGUETER	2,4	2,4	-	-	-	9,1	9,1	-	-	-
INSGESAMT		67,2	56,9	3,8	3,6	3,0	60,7	58,7	-	2,1	-
JULI 1970		125,9	119,1	2,7	3,7	0,5	82,2	80,4	0,7	1,1	-
JANUAR-JULI 1971		433,7	365,6	15,4	24,6	28,0	408,1	393,8	3,8	10,5	-
JANUAR-JULI 1970		557,9	530,4	8,8	16,9	1,8	511,2	503,1	2,3	5,6	0,2

*) ALLE HAEFEN OBERHALB EMMERICH (RHEIN), HAREN (EMS), BREMEN (WESER) UND HAMBURG (ELBE).